

WOCHEN SPIEGEL AM SONNTAG

HOYER

Für Deinen
reibunglosen
Sommer

Motorenöl bei Hoyer

10 % Rabatt*
auf AVIATICON Motorenöl
an unseren Tankstellen

*Der Rabatt wird auf den vor Ort ausgezeichneten Verkaufspreis (inkl. USt.) gewährt.
Aktionszeitraum: bis 31.07.2023.
An Hoyer Tankstellen erhältlich.
Nur solange der Vorrat reicht.

Wilhelm Hoyer GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Straße 1
27374 Visselhövede

hoyer.de



Gebrauchtwagen
von Renault



Renault Kadjar Limited DELUXE
TCe 160 EDC Automatik

Sofort verfügbar für: **21.990,00 €**

Erstzulassung: 08/2020

Km-Stand: 31.169 km

Leistung: 116 kW/160 PS/1333 cm³

Farbe: Titanium-Grau Metallic

Extras: Sitzheizung, Frontscheibenheizung, Rückfahrkamera, 2-Zonen Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer, Navigationssystem R-Link, Apple CarPlay/Android Auto, Tempomat, Notbremsassistent, Ganzjahresreifen

Autohaus Pankotsch GmbH

Hanns-Hoerbiger-Straße 4, 29664 Walsrode
Tel.: 05161 98 41 0

Inhaltsverzeichnis 30. Juli 2023

Walsrode: Interessieren die Leute vor Ort sich für die Frauenfußball-WM in Australien und Neuseeland? Befragte auf der Straße geben Antworten. **Seite 4**

Büchten: Die Büchtenerin Merrit Otremba und ihre Stute Lola überzeugten

beim „Ride Of America“. Es gab tosenden Applaus für das Gespann. **Seite 6**

Düshorn: Im Strandbad Düshorn können die Badegäste sich über eine farbenfrohe Möglichkeit zum Umziehen freuen. Dank der Kreissparkasse. **Seite 9**

Einwandfreies Schutzkonzept

BENEFELD. Die Bundesbeauftragte für Kinderschutz, Kerstin Claus war zu Gast bei der Freien Waldorfschule Benefeld und informierte sich über das Schutzkonzept der Schule. Sie kam dabei ins Gespräch mit Eltern, Kollegium und der Geschäftsführung und zeigte sich be-

eindruckt von dem hohen Engagement für den Kinderschutz und die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Schulgemeinschaft und den sozialen Diensten des Heidekreises. Der Schule geht es unter anderem um ein angstfreies Lernen mit Kopf, Herz und Hand. **Seite 3**

Mit elektrischer Dynamik unterwegs

WALSRODE. Mit elektrischer Dynamik tritt der Abarth 500e auf. 155 Pferdestärken sorgen dafür, dass die rund 1410 Kilogramm Gewicht innerhalb von sieben Sekunden von null auf 100 Stundenkilometer beschleunigt werden können. Nahezu unübertroffen ist seine

Wendigkeit, die das Modell aus Italien vor allem in der Stadt ausspielen kann, zudem ist der Abarth 500e auch recht sparsam unterwegs. Abstriche müssen Besitzer des etwas vergrößerten Cinquecento aber beim Platzangebot machen. **Seite 15**

Frühschoppen mit „Funkbude“

Beim Sommerfest auf dem Burghof-Gelände in Rethem gibt es den Fanfarenzug zum Kaffee und Retro-Groove

RETHEM. Der Burghof-Verein Rethem lädt alle Musikbegeisterten ein zum Burghof-Sommerfest am Sonntag, 13. August, ab 11.30 Uhr. Für fantastische Live-Musik beim Frühschoppen ist die Band Funkbude zuständig, die zum ersten Mal zu Gast auf dem wunderschönen Burghof-Gelände an der Aller ist. Zur Kaffeezeit geht es mit der Musik vom Fanfarenzug weiter. Jeder und jede ist gern gesehen zum Sommerfest – egal, ob Vereinsmitglied oder nicht.

Der Vereinsvorstand freut sich auf viele hiesige Gäste und auf Gäste von außerhalb – vielleicht bietet sich der Frühschoppen auch als Ziel für eine Fahrrad- oder Kanutour an? Damit keine Wünsche offenbleiben, gibt es zur Musik gekühlte Getränke, Bier vom Fass sowie Brezeln und Flammkuchen, vor Ort frisch im Holzbackofen gebacken.

Was die Gäste musikalisch erwartet? Beim Frühschoppen gibt es ab etwa 12 Uhr feinsten Retro-Groove mit deutschsprachigen Texten ohne viel Schnickschnack – das ist die Rezeptur der „Funkbude“. Präsentiert werden Geschichten aus dem Leben „ohne Herz-Schmerz-Schlagerphrasen“, mit dem Groove einer von unbändiger Spielfreude angetriebenen Band mit erfrischender Strahlkraft. Dass die Musiker absolute Könnern an ihren Instrumenten sind, ist sofort spürbar: Mit dabei sind Ulli Schilling (Sänger und Gitarrist), Helge Haffke (Keyboarder und Sänger), Tom Blunk (Bassist), Renke Panemann (Schlagzeuger) und Norbert Niewelstein (Saxofonist). Kein Wunder, dass bei so viel Bühnenpräsenz der Musiker der Funke schnellstens auf das Publikum überspringt. Auch wenn das eine oder andere Stück bekannt vorkommen



Was die Gäste musikalisch erwartet? Die Band „Funkbude“ ist zu Gast.

Foto: red

mag, spielt die Band keine Cover-Versionen. Das Lied „Geiler Tag“ ist eine Art

Hommage an Bill Withers' Stück „Lovely Day“, während der Song „Logga“ im

Reggae-Rhythmus daherkommt und an „I shot the sheriff“ erinnert. Im Vor-

dergrund stehen eingängige Melodien mit funkigen Rhythmen zum Mitgrooven, perfekte Musik also für einen sommerlichen Tag am Burghof.

Nach drei funkigen Sets der Funkbude erwartet die Gäste zur Kaffeezeit und Butterkuchen der Fanfarenzug Rethem-Moor mit zünftiger Musik. Um 17 Uhr geht das Sommerfest zu Ende.

Der Eintritt zum Burghof-Sommerfest ist frei, es darf aber gerne in den Hut gespendet werden. Bei Regen wird das Konzert in den Burghof verlegt, es findet aber auf jeden Fall statt, so die Organisatoren. Die Ausstellung von Frauke Biermann und Paola Massei kann ebenfalls besucht werden. Der Burghof-Vorstand freut sich auf viele interessierte Gäste und einen wunderschönen musikalischen Tag auf dem Burghof-Gelände. Mehr Infos unter www.burghof-rethem.de.

Ab sofort steht Ihnen im Salon Walsrode eine neue Kollegin zur Verfügung!



Solveigh Ott
Friseurin

Stawnen Sie
mal rein -
wir finden
Service gut!

Termine bei Frau Ott in der Zeit von:
Di., Do. und Fr. von 8:30 bis 18:00 Uhr
Mi. von 8:00 bis 17:30 Uhr, Sa von 8:00 bis 13:00 Uhr



Lange Str. 7, 29664 Walsrode
Telefon: 0 51 61 / 33 02
www.bettina-bissel.de

trinkgut GM Willeke GmbH
Gültig vom 31.07. - 05.08.23
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

Herforder Pils

versch. Sorten

Kasten = 27 x 0,33 l

(1 l = € 1,23)

zzgl. € 3,66

Pfand

10.99



Coca-Cola, Fanta o. Sprite

und weitere Sorten

Kasten = 12 x 1 l

(1 l = € 0,75)

zzgl. € 3,30

Pfand

8.99



Irtrum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 31/23

HEIDEKREIS
TAXI & MIETWAGEN
DEMIR
HODENHAGEN

Heerstraße 28 | 29693 Hodenhagen

Telefon: 05161-6121

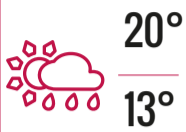
Mail: taxiheidekreis-demir@web.de

Personenbeförderung | Nah & Fern
24-Stunden-Service

Krankenfahrten | Dialysefahrten
Strahlenfahrten | Allgemeine Arztfahrten
Discofahrten | Flughafenstransfer



Wettervorhersage

Heute

 20°
13°

Montag

 19°
14°

Dienstag

 21°
13°


Momentaufnahme



Hartmut Lauter
GRZ Krelingen

„Träum nicht!“ Diesen Appell habe ich als Kind so manches Mal gehört. Auch als Azubi kam mir dieser dann und wann entgegen, und ich höre es auch heute noch in abgewandelter Form ... Solche Impulse haben sicher einen guten Grund, denn wenn man im Alltag bestehen will, muss man die Fühler ausstrecken und wach sein. Allerdings, die wache Wahrnehmung reicht noch nicht. Was wir hören, sehen oder fühlen, muss in uns Gestalt gewinnen, wir müssen es verinnerlichen und in unseren Gedanken (und Träumen) bewegen. Wenn wir darin geübt sind, dann hilft dies dazu, uns flexibler auf unsere Herausforderungen einzustellen. Also: „In Gedanken zu sein“ zu sein, zu träumen, kann sich kreativ auswirken. Doch manches, was wir verinnerlichen, wirkt auch nachhaltig belastend, und gewisse Erlebnisse lassen uns einfach nicht los: Bilder einer verkorkten Kindheit, erschütternde Verlusterfahrungen oder Bilder vom eigenen schuldhaften Versagen, das uns nach-

geht. Solche bedrückenden inneren Bilder können uns die Kräfte rauben, die wir doch dringend brauchen. Eine gute Therapie kann helfen, doch Christus hat uns einen besonderen Weg gezeigt. Er hat am Ende seines irdischen Weges zu seinen Jüngern gesagt: „Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch ...“ (Johannes-Evangelium 14,27). Damit sagt er: Wer mich in sein Leben lässt, der ist geborgen, und er erlebt die heilende Kraft des Glaubens, die alles Böse überstrahlt. Und damit verbunden ist auch die Kraft der Vergebung, durch die es gelingt, anderen und sich selbst zu verzeihen. Aus guter Erfahrung weiß ich: Durch diese frohe Botschaft helfen sich auch die dunklen Bilder in der eigenen Seele auf.



Kindergarten verabschiedet zukünftige Schulkinder

Die Vorschulkinder, aus dem Kindergarten Ahlden, sagten auch in diesem Jahr wieder: „Tschüss, Kindergarten“. Nach einer gelungenen Abschlussfahrt und

Übernachtung auf dem Jugendhof Idingen, standen die acht Vorschulkinder bei der Verabschiedungsfeier noch einmal im Mittelpunkt. Es wurden Ge-

schenke und Eis verteilt. Die Eltern der zukünftigen Erstklässler überreichten dem Kindergarten als Abschiedsgeschenk eine selbstgestaltete „Matsch-

küche“ (Foto). Die Kinder und Erzieherinnen waren begeistert und hatten viel Spass bei der Einweihung des neuen Spielgerätes. **Foto: Kita Ahlden**



Sommerfest der Kita Ahlden

Bei gutem Wetter und bester Laune, fand in diesem Jahr das Sommerfest der Kita Ahlden statt. Bei buntem Programm waren alle Kinder und deren Verwandte eingeladen. Nicht nur die Tombola und Hüpfburg, das große Kuchenbuffet, Kinderschminken, die Fotoecke, Feuerwehration und der Eiswagen waren sehr beliebt.

Auch der Kitahund „Tom“ war vor allem bei den Kindern ein Highlight. Er begleitete das „Leckerli-Spiel“ auf dem Fest und war damit dem Kita-Team eine große Unterstützung. Auch im Alltag gestaltet der Chihuahua das Kita-Leben mit seinen Besuchen in den Kindergartengruppen mit. **Foto: Kita Ahlden**

Gelungene ADFC-Tour entlang der Wolfsroute

Thorsten Pattschull hatte viele Infos parat

WALSRODE. Der ADFC Heidekreis hatte kürzlich zu einer Tagestour entlang der Südroute der Wolfstour eingeladen. Unter Leitung von Thorsten Pattschull starteten 24 Teilnehmer und Teilnehmerinnen in Eilte in Richtung Süden. Bereits nach zweieinhalb Kilometern gab es den ersten Stopp am Gedenkstein des Würgers vom Lichtenmoor. An dieser Stelle wurde im August 1948 ein Wolfsrude erschossen, der damals für ungewöhnlich zahlreiche Nutz- und Wildtierisse verantwortlich gemacht wurde. Heute vermutet man jedoch, dass viele dieser Wild- und Nutztierötungen durch Menschen ver-

ursacht wurden, die die strenge Nahrungsbewirtschaftung durch die Behörden umgehen wollten.

Das Thema Wolf wird entlang der Route auf weiteren Informationstafeln näher behandelt. Aber auch zahlreiche historische Gebäude wie das Vier-Ständer-Fachwerkhaus in Steimke oder die alte Schule in Sonnenborstel liegen auf dem Weg.

In Lichtenmoor stärkten sich alle bei einem Mittagessen, bevor die letzte Etappe in Angriff genommen wurde. Den Ausgangspunkt der Tour in Eilte erreichten die Radfahrer nach 54 informativen und erlebnisreichen Kilometern.

Insgesamt 24 Teilnehmer dabei

Geschichte zum Würger von Lichtenmoor

Viele Besucher beim Dorfflohmarkt Suderbruch

Drehorgel, kulinarische Angebote und 220 Stände sind Anziehungspunkte

SUDERBRUCH. Der Dorfflohmarkt in Suderbruch war aus Sicht der Veranstalter ein Erfolg auf ganzer Linie – wie schon in den vergangenen Jahren habe es viel Lob für die gute Organisation sowie die kulinarischen Angebote gegeben. Vor allem die großzügigen Flächen, die den Besuchern aus allen Richtungen kommend ausreichend Parkmöglichkeiten boten, fanden großen Anklang bei den Gästen.

Die zahlreichen Besucher konnten mit Blick auf das Storchenest oder den Kirchturm nach Lust und Laune flanieren, feilschen und fündig werden bei Trödel und Tand, aber auch mit Kunst- und Sammlerobjekten – sogar ein Trecker befand sich im Angebot.

Um die 220 Stände auf 40 Höfen, Scheunen und Garagen sowie auf Wiesen boten reichlich Secondhand-

Artikel wie Bekleidung, Werkzeug, Schallplatten, Bücher und auch viele außergewöhnliche Dinge an, die St. Katharinenkirche war auch in diesem Jahr wieder zur Besichtigung geöffnet, auf Falkes Hof konnten Besucher sich im Bogenschießen versuchen, ei-

ne Drehorgel kam im südlichen Teil des Dorfes zum Einsatz und sorgte bei den Besuchern für gute Laune.

Eine Spielscheune mit Hüpfburg, Kletter-Strohballen und der Verein „Alle Fun“ sorgten dafür, dass es den Kindern nicht langweilig wurde, ebenso gab es an

mehreren Stellen die Möglichkeit zum Kinderschminken und Süßes an „Friedens Candy Bar“ und weiteren Ständen. Zu den kulinarischen Highlights wie Kaffee und Kuchen im Schützenhaus, Bratwurst und Pommes mit Getränketheke bei „Fritzi“, Wildburger und Quarkbällchen gesellten sich in diesem Jahr noch ein Anbieter mit Nudeln in verschiedenen Variationen und ein Feuerkochen-Team mit ihren spanischen Spezialitäten dazu. Die Feuerkochen kamen gut an, sie boten in gemütlichem Ambiente auf Nordmanns Hof Flamm-lachs, verschiedene Paella-Varianten sowie diverse Tapas an. Mit vielen netten Gesprächen in freundlicher Atmosphäre und bei gutem Wetter ging der Dorfflohmarkt 2023 zu Ende und wird sicherlich im kommenden Jahr seine Fortsetzung finden.



220 Stände auf 40 Höfen, Scheunen und Garagen sowie auf Wiesen boten reichlich Momente zum Verweilen.

Foto: Dorfflohmarkt Suderbruch

Tiere suchen Heimat



Tiere suchen Heimat

HODENHAGEN. Er sieht aus wie ein Star und ganz tief drinnen ist er es auch: der acht Monate alte Kater Mücke, der sich rar



Foto: Jacquelin Kasten Fotografie

macht und oft nicht blicken lässt. Im Tierheim Hodenhagen wissen sie aber, dass das keine Starallüren sind, sondern Angst. Mücke ist im Wald gefunden worden und hat wahrscheinlich keine gute Zeit hinter sich. Nicht einmal die anderen Katzen geben ihm Halt. Im Tierheim lebt er sehr zurückgezogen und wartet auf die Menschen, die dem wunderschönen kleinen Kater ganz viel Geduld und Sicherheit geben. Inzwischen ist er nach drei Monaten im Tierheim aber mutiger geworden und läuft auch nicht mehr sofort weg, wenn er einen Menschen auf sich zukommen sieht, aber Mücke braucht noch Zeit. Interessierte vereinbaren unter ☎ (05164) 1626 einen Besuchstermin.

Personen für das Schiedsamt gesucht

RETHEM. Die Samtgemeinde Rethem sucht Interessenten für das Ehrenamt Schiedsfrüher beziehungsweise -mann. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 30 Jahre alt sein und in der Samtgemeinde Rethem wohnen. Sie benötigen keine besonderen juristischen Vorkenntnisse. Das notwendige „Handwerkszeug“ erhalten sie in regelmäßigen Fortbildungsveranstaltungen. Die Aufgaben einer Schiedsperson sind vielfältig. Es gehören die freiwilligen außergerichtlichen Streitschlichtungen (zum Beispiel Nachbarschaftskonflikte) und die Schlichtungen in kleineren Strafdelikten (beispielsweise in den Bereichen Beleidigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung, Verletzung des Briefgeheimnisses) dazu. Wer sich für dieses Ehrenamt interessiert, kann sich bis 28. Juli bei Heike Jastremski melden: ☎ (05165) 989830 oder E-Mail heike.jastremski@rethem.de.

Anmelden für den Flohmarkt in Luttum

LUTTUM. Am 20. August ist für Privatanbieter auf dem Dorfplatz in Luttum wieder ein Flohmarkt geplant. Die Schnäppchenjagd beginnt um 11 Uhr. Es kann bis 17 Uhr nach Herzenslust gestöbert und gefeilscht werden. Neben Gegrilltem werden ab 14 Uhr Butterkuchen und Kaffee angeboten. Private Verkäufer können sich für eine Anmeldung noch bis 6. August bei Mariele Papenheim, ☎ 0173/6338178, oder Annegret zum Felde, ☎ 0173/2387311, melden.

Beeindruckt von hohem Engagement

Bundesbeauftragte für Kinderschutz Kerstin Claus besucht die Freie Waldorfschule Benefeld

BENEFFELD. Die Bundesbeauftragte für Kinderschutz, Kerstin Claus, besuchte vor Kurzem die Freie Waldorfschule Benefeld und informierte sich über das Schutzkonzept der Schule. Sie kam dabei ins Gespräch mit Elternvertretern, Mitgliedern des Kollegiums und der Geschäftsführung und zeigte sich beeindruckt von dem hohem Engagement für den Kinderschutz und die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Schulgemeinschaft und den sozialen Diensten des Heidekreises.

Während ihres einstündigen Aufenthaltes war auch Gelegenheit für einen tiefen fachlichen Austausch über Ursachen von und mögliche Präventionsmaßnahmen gegen die Gefährdung des Kindeswohls. Sie lobte die intensive Arbeit der verschiedenen Institutionen, die sie im Rahmen der Kampagne „Walsrode schiebt den Gedanken nicht weg“ an diesem Tag besuchte.

Das Konzept der Freien Waldorfschule Benefeld enthält unter anderem einen Verhaltenskodex für alle Mitarbeitenden und einen Ablaufplan für den Fall



Besuch an der Benefelder Waldorfschule: (von links) Vincent Schiewe, Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen Niedersachsen und Bremen, Cristine Idrizaj, Sozialarbeit Bomlitz, Cornelia Reithmeier, Kreisrätin, Claas Löppmann, Pädagogischer Leiter Stadt Walsrode, Kerstin Claus, Unabhängige Bundesbeauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Annalena Horl, Lehrkraft und Vorstandsmitglied der Freien Waldorfschule Benefeld, sowie Stephan Handwerker, Geschäftsführer der Freien Waldorfschule Benefeld. Foto: schulintern

einer Gefährdung des Kindeswohls. Gemeinsam mit Fachleuten haben Kollegium und Mitarbeitende dieses Konzept entwickelt. Die Freie Waldorfschule

Benefeld bietet ihrer Schülerschaft eine kind- und jugendgerechte Schulumgebung, in der sie angstfrei mit Kopf, Herz und Hand lernen. Jeder findet dort die

Möglichkeit, die eigenen Begabungen zu entdecken und zu entfalten. Die sehr guten Ergebnisse der Abschlussprüfungen, auch zum Abitur, bestätigen die

Qualität des Lehrens und des Lernens an der Freien Waldorfschule Benefeld.

Weitere Informationen unter www.fws-benefeld.de oder ☎ (05161) 946124.

Neues Spielgerät für den Rethmer Londypark

Spende der Betreiberinnen der Aller-Strandbar; Mitarbeiter des Bauhofes helfen beim Aufbau

RETHEM. Ein kleines rotes Pferd ziert seit Kurzem neben der Mühle die Grünfläche im Rethmer Londypark. Gespendet wurde es von den Betreiberinnen der Aller-Strandbar.

Im Sommer 2021 veranstalteten vier junge Mädchen aus Rethem und Umgebung regelmäßig eine öffentliche Cocktailbar am Unterstand vor dem Bauhof. Die Strandbar stieß auf große Resonanz, und viele Rethemer wurden Stammkunden. Von Anfang an war

klar, dass die vier Betreiberinnen ihre Einnahmen für einen guten Zweck in der Gemeinde spenden wollten.

Nachdem die Strandbar im vergangenen Jahr am Betahof in Stöcken gestanden hatte und auch dort einige schöne Sommerabende stattgefunden hatten, wurde nun der erste Spendenzweck umgesetzt.

Nach vielen Planungen und Absprachen stand fest, dass es ein Spielgerät für den Londypark geben soll. Dank der Mitarbeiter des

Rethemer Bauhofes konnte das kleine rote Pferd, das zusammen mit dem Aufbau rund 750 Euro gekostet hat, nun zeitnah eingebaut werden. Zuvor hatten die Betreiberinnen bereits für die Erdbebenopfer in der Türkei 300 Euro gespendet.

Aufgrund mangelnder Zeit werden die vier Studentinnen der Aller-Strandbar in diesem Jahr nicht öffnen. Dafür arbeiteten sie aber an neuen Ideen für einen weiteren Spendenzweck.



Neues Spielgerät für Kinder: Die Betreiberinnen der AllerStrandbar spendeten ein kleines rotes Pferd. Foto: AllerStrandbar

Anzeige

trinkgut

GM Willeke GmbH

Gültig vom 31.07. - 05.08.23

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Lange Straße 56a • WALSRODE

<p>Warsteiner versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = € 1,00/1,26) zzgl. € 3,10/ 3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">9.99</p>	<p>Herforder Pils versch. Sorten Kasten = 27 x 0,33 l (1 l = € 1,23) zzgl. € 3,66 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p>Dithmarscher Urtyp Kasten = 30 x 0,33 l (1 l = € 1,21) zzgl. € 3,90 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.99</p>	<p>Franziskaner Weissbier versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l (1 l = € 1,30) zzgl. € 3,10 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">12.99</p>	<p>Coca-Cola, Fanta o. Sprite und weitere Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,75) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">8.99</p>		
<p>Aperol Spritz 10,5% Vol. Packung = 3 x 0,2 l (1 l = € 11,65)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">6.99</p>	<p>Extaler Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,37) zzgl. € 4,50 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">4.44</p>	<p>Bad Harzburger Mineralwasser versch. Sorten Kasten = 12 x 0,75 l (1 l = € 0,44) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">3.99</p> <p style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">Glasflaschen</p>	<p>Faber Sekt o. Light live versch. Sorten 0,75 l Flasche (1 l = € 3,32)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">2.49</p>	<p>Fürst Bismarck Kornbrand 38% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 9,99)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">6.99</p>	<p>Havana Club Rum 3 Jahre o. Anejo Especial 40% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 17,13)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.99</p> <p>+ 50 Zusatz-Punkte entspricht rechnerisch € 11,49</p>	<p>Lorenz Erdnuß Locken, NicNacs o. Saltlets Sticks versch. Sorten 110 g - 250 g Packung (1 kg = ab € 4,44)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">1.11</p>

Luttum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 31/23

Umfrage der Woche

Interessieren Sie sich für die Frauenfußball-WM in Australien und Neuseeland?



Claudia Klein

Benefeld

Auf jeden Fall freut man sich über die Aufmerksamkeit, die sie erlangen. Meine Tochter Mietje ist bei den „Magical Kids“ und hat mit dem Chor einen Fußballsong „Superfans“ aufgenommen. Seitdem fiebert sie mit und sitzt im Deutschland-Trikot vor dem Fernseher. Ich selbst kann aus beruflichen Gründen nicht alle Spiele verfolgen. Ich hoffe aber, dass die Mannschaft weit kommt. Im Urlaub habe ich dann mehr Zeit und wünsche mir dann auch Public Viewing. Das vermisse ich. Doch je weiter sie kommen, umso größer ist der Hype.



Katharina Kersch

Soltau

Bei uns läuft immer Fußball, weil mein Verlobter ein großer Fußballfan ist - nicht nur vom Herren-, sondern auch vom Frauenfußball. Ich freue mich, dass der Hype auf Frauenfußball immer mehr steigt – Frauenpower! Auch was die Bezahlung der Frauen betrifft, findet gerade ein Umdenken statt. Wenn man sieht, was die Männer verdienen und wie weit die gekommen sind. Die deutschen Frauen sind gut und haben das erste Spiel 6:0 gewonnen. Ich glaube, dass sie weit kommen werden. Wenn ich nicht arbeiten muss, gucke ich mir die Spiele auch an.

Kommt der Junior heulend vom Fußballtraining nach Hause „Mein Trainer sagt, ich spiele wie ein Mädchen!“ „Klasse, ist doch super!“, lobt der Vater. Der Frauenfußball in Deutschland ist noch jung und weitaus weniger populär wie der Herrenfußball, aber nicht weniger erfolgreich. Erst 1989 wurde die Frauen-Bundesliga eingeführt.

Ende der 1990er-Jahre war Frauenfußball in Deutschland zwar immer noch eine Randsportart, dennoch wuchs die Akzeptanz ebenso wie die Zuschauerzahlen langsam, aber stetig. 2011 fand die Frauenfußball-WM erstmals in Deutschland statt. Die Frauen gewannen acht Europameistertitel und gewannen neunmal den UEFA Women's Cup. Auch das WM-Auftaktspiel gegen Marokko gewannen die Deutschen souverän 6:0.

Diesmal spielen bei der Frauenfußball-WM in Australien und Neuseeland mehr

Teams als je zuvor. 32 Nationen treten gegeneinander an. 1995 nahmen zwölf Nationen teil, 2015 waren es schon doppelt so viele. Diesmal kommen zwölf Teams aus Europa, jeweils sechs Nationen aus Asien sowie aus Nord-, Mittelamerika und der Karibik, vier aus Afrika, drei aus Südamerika und Gastgeber Neuseeland aus Ozeanien. In zehn Stadien, an neun Orten in Australien und Aotearoa, wie Neuseeland in der Sprache der Maori genannt wird, werden die Spiele bei Temperaturen zwischen acht und 15 Grad ausgetragen.

Eröffnet wurde das Turnier, im altherwürdigen Eden-Park im neuseeländischen Auckland, dem mit knapp über 40.000 Plätzen größten Stadion des kleinen Co-Gastgeberlandes. Das Endspiel findet am 20. August im größten Stadion Australiens, das für die Olympischen Spiele 2000 errichtet wurde, statt.



Bela Dudas

Kirchboitzen

Ich kann aus Zeitgründen morgens die Spiele nicht verfolgen. Daher weiß ich im Moment auch nicht, wer wann wo spielt. Nur wenn ich im Auto unterwegs bin, bekomme ich mal zwei, drei Minuten etwas mit. Die Frauen spielen wenigstens noch tollen Fußball. Sie sind sehr ehrgeizig und sind eine Mannschaft, ein Team. Das fehlt der Männer-Nationalmannschaft und muss sich wieder ändern. Dort gibt es nur noch Einzelspieler. Ich habe damals vor 20 Jahren in der Niedersachsenliga gespielt. Das war noch ein anderes Fußballspielen als heute. Ich hoffe, dass die Frauen weit kommen. Zuzutrauen ist es ihnen. Ab dem Achtelfinale versuche ich es möglich zu machen, die Spiele zu sehen.



Günter Broszeit

Bomlitz

Ich schaue hin und wieder morgens ein Spiel und abends in der Mediathek bei der ARD die Zusammenfassung. Ich gucke überwiegend Deutschlandspiele, aber auch das Finalspiel werde ich mir als ehemaliger Fußballer anschauen. Es sind hübsche Frauen, und die Spiele haben sich um einiges gebessert. Man sollte die Frauen-WM genauso behandeln wie die Männer-WM. Da sollte es keinen Unterschied geben. Die Gehälter sind unfair, was die Bezahlung der Damen betrifft. Manche Fußballer haben das Geld nicht verdient, die leben in einer anderen Welt. Ich denke, dass unsere Frauen ziemlich weit kommen und hoffe, dass sie im Endspiel gegen Brasilien gewinnen.



Lieva De Win

Bomlitz

Ich gucke immer mit, wenn mein Mann Fußball guckt. Er schaut nicht alle Spiele, aber die, wenn Deutschland spielt. Ein größeres Event machen wir nicht daraus, nur wenn es sich ergibt. Ansonsten habe ich keine Ahnung vom Fußball. Im Moment sieht es aber so aus, als ob die deutschen Frauen weit kommen. Das sollte mehr honoriert werden. Da wird zu wenig drüber gesprochen. Die Frauen leisten mehr und werden überall schlechter bezahlt. Mein Mann schimpft auch immer auf den Männerfußball.



Peter Müller

Bomlitz

Ich habe das erste Spiel nur teils gesehen. Die Tore waren wunderbar. Ich gucke mir die deutschen Spiele an. Männerfußball kann man teilweise nicht ertragen. Ich denke, die Frauen schaffen es bis ins Halbfinale. Ich werde mir weitere Spiele ansehen. Da ich in Benefeld früher bei den Alten Herren gespielt habe, weiß ich, welche Leistung zu bringen ist. Ich finde es gut, dass der Frauenfußball in den Medien nun mehr Beachtung findet. Das war vor ein paar Jahren noch nicht der Fall. Außerdem ist die Bezahlung ungerecht.



Hafensänger und Walsroder Tafel erleichtern Schulstart

Zu einer Ausgabe besonderer Art kamen Mütter, Väter und einige Kinder zum Walsroder Kulturzentrum mitdrin. Dort wurden statt der üblichen Lebensmittel bei der Tafel Schulranzen und Schulrucksäcke ausgegeben. Der Verein Hafensänger und Puffmusiker aus Hoya hatte dies möglich gemacht. Der gemeinnützige Verein, der sich um benachteiligte Kinder kümmert, ist seit einigen Jahren Mitglied bei der Walsroder Tafel und hat den Kindern der Tafelkunden die Möglichkeit gegeben, Ranzen und Rucksäcke zu bekommen. Insgesamt machten 75 Kinder von diesem Angebot Gebrauch und erhielten jeweils einen Ranzen oder Rucksack gegen einen Eigenanteil von zehn Euro. Die Freude bei Kindern und Eltern war groß, sodass der Schulstart nun kommen kann. Foto: Walsroder Tafel

Horoskope vom 31.07.2023 – 06.08.2023



Steinbock (22.12.-20.01.)

Das Wochenende hält einige Überraschungen für Sie bereit. Freuen Sie sich auf einen spannenden Ausklang dieser Woche. Eine unerwartete Begegnung lässt Ihr Herz sofort schneller schlagen. Ein Flirt ist Ihnen sicher und gibt Ihnen Gewissheit, dass Sie noch so einiges draufhaben. Sie müssen sich keinesfalls verstecken. Sie sollten auf Ihren Instinkt vertrauen.



Wassermann (21.01.-19.02.)

Ihr Partner sehnt sich nach Zweisamkeit. Sie sollten Ihre sozialen Kontakte pflegen, jedoch sollten Sie Ihren Partner dabei nicht vergessen. Unternehmen Sie doch mal wieder etwas nur zu zweit. Lassen Sie Ihr Mobiltelefon doch einfach mal abgeschaltet und kümmern Sie sich nur um sich gegenseitig. Ihre Beziehung soll schließlich für die Ewigkeit sein.



Fische (20.02.-20.03.)

Sind Sie immer noch auf der Suche nach der ganz großen Liebe? Sie denken, dass es die nicht gibt? Denken Sie nicht so negativ. Unter der Woche sind Ihnen schon einige Flirts garantiert aber das Wochenende verspricht noch mehr. Schauen Sie genau hin und halten Sie die Ohren auf. Amors Pfeil kann man fast schon hören. Natürlich müssen Sie die Liebe auch in Ihr Herz lassen wollen.



Widder (21.03.-20.04.)

Die Woche verläuft sehr ruhig. Alles läuft wie am Schnürchen. Schalten Sie doch einfach mal ab und lehnen Sie sich entspannt zurück. Zum Wochenende hin machen Sie eine interessante Bekanntschaft, die Sie schon bald nicht mehr missen möchten. Der Sonntag hält eine Überraschung für Sie bereit. Genießen Sie es doch einfach. Die Sterne stehen in dieser Woche gut für Sie.



Stier (21.04.-20.05.)

Schalten Sie besser einen Gang zurück. Sie sollten sich jetzt nicht zu weit aus dem Fenster lehnen. Waghalsige Aktionen sollten Sie jetzt besser nicht wagen. Denken Sie nochmal über die Sache nach, bevor Sie sich größere Komplikationen einhandeln. Es zerrt an Ihren Nerven. Eine Pause könnte Ihr Körper jetzt auch gut vertragen. Denken Sie darüber nach.



Zwillinge (21.05.-21.06.)

Die Sterne scheinen es gut mit Ihnen zu meinen. Sie sind voll auf der Überholspur. Egal wie unangenehm die Situation auch ist, Sie finden die passenden Worte. Durch Ihre diplomatische Art beeindrucken Sie nicht nur Ihre Kollegen. Viele Augen sind jetzt auf Sie gerichtet. Der Augenblick ist gekommen, um Ihren Träumen einen Schritt näher zu kommen. Machen Sie weiter so.



Krebs (22.06.-22.07.)

Sie fühlen sich ausgelaugt und sind nur noch müde? Das ist doch kein Wunder. Sie können nicht immer auf vier Hochzeiten gleichzeitig tanzen. Irgendwann ist auch mal Schluss. Eine Zeit lang macht Ihr Körper das natürlich mit, jedoch sind die Reserven auch irgendwann aufgebraucht. Ziehen Sie besser selbst die Notbremse, bevor Ihr Körper Sie in Ihre Schranken weist.



Löwe (23.07.-23.08.)

Sie sind bester Laune und so schnell kann die Ihnen auch niemand verderben. Sie sprudeln nur so über vor Energie und könnten Bäume ausreißen. Nutzen Sie die Woche doch dazu, um aufgeschobene Dinge endlich in die Tat umzusetzen. Es wird Ihnen alles mit Leichtigkeit von der Hand gehen. Diese Woche sollten Sie voll zu Ihrem Vorteil nutzen. Probieren Sie es aus.



Jungfrau (24.08.-23.09.)

Sie sind voll auf Harmonie eingestellt. Venus hat die Aufgabe wirklich gut gemacht. Ihr Partner steht voll und ganz hinter Ihnen und macht Sie mit einer Überraschung sehr glücklich. Ihre Beziehung ist etwas Besonderes und das sollten Sie sich auch stets vor Augen halten. Es gibt immer Höhen und Tiefen, jedoch können Sie sich auf Ihren Partner stets verlassen.



Waage (24.09.-23.10.)

Jetzt ist Ihr großer Moment gekommen. Sie stehen im Mittelpunkt und von Ihrem Handeln hängt jetzt eine Menge ab. Die Entscheidung erscheint Ihnen besonders schwierig, wenn Sie jedoch darüber nachdenken, haben Sie die Wahl doch bereits getroffen. Versuchen Sie sich nicht verrückt zu machen und es gelassener zu sehen. Lassen Sie sich von Ihrem Gefühl leiten.



Skorpion (24.10.-22.11.)

Manchmal kommt alles doch ganz anders, als man es sich vorgestellt hat. Ein Problem bringt Ihre ganze Planung durcheinander. Versuchen Sie sich nicht unnötig verrückt zu machen. Atmen Sie tief durch und versuchen es gelassener zu sehen. Ändern können Sie an der Situation jetzt nichts mehr. Die spontanen Einfälle sind meistens die besten. Glauben Sie daran.



Schütze (23.11.-21.12.)

Ihre kreative Ader ist in dieser Woche besonders ausgeprägt. Was Sie auch anpacken, es wird zu einem Meisterstück werden. Beim Malen, Basteln, Singen oder Dichten können Sie Ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Lassen Sie auch andere an Ihrer Gabe teilhaben und begeistern Sie Ihre Mitmenschen. Sie werden sich dabei wunderbar fühlen und glücklich sein.

Oldtimer beim Käfertreffen bestaunen

CELLE. Zum 30. Mal findet am Sonntag, 6. August, das Käfertreffen in Celle statt. Neu ist der Veranstaltungsort am Neuen Rathaus. Das Treffen, das zu den größten in Norddeutschland gehört, zieht die Fans des VW Käfers seit 1991 an.

Die Teilnehmer reisen aus nah und fern nicht nur dem mit Käfer an. Auch die übrigen Vertreter aus der Familie der luftgekühlten Volkswagen sind zahlreich vertreten. Dazu gehören der VW Bus („Bulli“) und die schnittigen Karmann Ghia Coupés und Cabrios. Die

Mittelklasse mit VW 1500/1600 (Typ 3) und 411 und 412 (Typ 4) ist ebenso vertreten wie die exotischen Buggies und VW Kübel.

Den Reiz des Treffens macht die Mischung aus original erhaltenen und mehr oder weniger stark umgebauten Fahrzeugen, bei denen zum Teil weit über 150 PS im Heck „schlummern“, aus. Das Treffen findet von 11 bis 17 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter <http://www.kaefertreffen-celle.de>.



Symbolbild: Hans Benn – Pixabay

Blutspende am 2. August

GILTEN. Für Mittwoch, 2. August, zwischen 17 und 20 Uhr bereiten sich die Freiwillige Feuerwehr Gilten und das DRK wieder auf viele Spender vor. Im Feuerwehrhaus haben alle gesunden Menschen ab 18 Jahren die Möglichkeit, ihr Blut zu spenden und damit zum Lebensretter zu werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Tour nach Wernigerode

KIRCHBOITZEN. Der Ortsverband Kirchboitzen des Sozialverbandes (SoVD) bietet eine Tagesfahrt für Mitglieder und Interessierte an. Es geht am Donnerstag, 3. August, nach Wernigerode. Abfahrt ist um 7 Uhr an der Kirche Kirchboitzen, weitere Zustiegsmöglichkeiten nach Absprache. Unterwegs gibt es ein „Frühstück am Bus“, in Wernigerode wird die Bimmelbahn zum Schloss und durch die Stadt genutzt. Nach einem Mittagessen im Brauhaus führt eine Fahrt mit der historischen „Harzer Schmalspurbahn“ nach „Drei Annen Hohne“. Von dort geht es zum „Windbeutelkönig an der Okertalsperre“. Gegen 17 Uhr geht es wieder zurück. Die Fahrt kostet 75 Euro. Anmeldungen bei Gundar Rüpke, ☎ (05166) 259.



Gute Berufsperspektiven für Medizinische Fachangestellte

Vor dem Prüfungsausschuss der Ärztekammer Niedersachsen, Bezirksstelle Verden, haben 68 Auszubildende im Sommer und 14 Auszubildende bereits im Januar dieses Jahres die Abschlussprüfung zur Medizinischen Fachangestellten (MFA) bestanden. Neben einer schriftlichen Prüfung, haben sich die Auszubildenden auch in einer

praktischen Prüfung bewährt, wobei sie in jeweils 75 Minuten zeigen mussten, dass sie den täglichen Anforderungen des Praxisalltags gerecht werden und die an sie gestellten Aufgaben sicher beherrschen. In einer Freisprechungsfeier wurden die Auszubildenden aus ihrem Ausbildungsstatus entlassen. Im Anschluss überreichte der Prüfungsausschuss der Ärztekammer Niedersachsens, Bezirksstelle Verden, die ersehnten Prüfungszeugnisse und den Brief „Medizinische Fachangestellte“. Unter den besonders geehrten Jahrgangsbesten der Sommerprüfung gehörte die Walsroderin Lisa Marie Gerigk (Praxis Dr. Fabian Riekenberg in Soltau). Die Abschlussprüfung zur Medizinischen Fachangestellten (MFA) erfolgreich aus dem Heidekreis absolviert haben: Julia Chelombitko, Melissa Jahnke (beide Dialysezentrum Walsrode, Jörg Hamann); Ines Gerken (Chirurgische Praxis Silke Bretz, Walsrode), Vanessa Gruhne (Dr. med. Mark Elam, Soltau); Taberna Veronique Kottke (Heidekreis-Klinikum GmbH, Soltau); Benjamin Litz-

rodt, Alexandra Mikasch (beide Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster); Alisa Rohde (Chirurgische Praxis Hanno von Koschitzky, Walsrode); Tabea Wedemann (Allgemeinmedizinische Praxis Katharina Kowolik, Bad Fallingbostal) und Niklas Wiegrebe (Dr. med. Armin Goralczyk, Bispingen). **Foto: Ärztekammer Niedersachsen**

rodt, Alexandra Mikasch (beide Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster); Alisa Rohde (Chirurgische Praxis Hanno von Koschitzky, Walsrode); Tabea Wedemann (Allgemeinmedizinische Praxis Katharina Kowolik, Bad Fallingbostal) und Niklas Wiegrebe (Dr. med. Armin Goralczyk, Bispingen). **Foto: Ärztekammer Niedersachsen**

rodt, Alexandra Mikasch (beide Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Munster); Alisa Rohde (Chirurgische Praxis Hanno von Koschitzky, Walsrode); Tabea Wedemann (Allgemeinmedizinische Praxis Katharina Kowolik, Bad Fallingbostal) und Niklas Wiegrebe (Dr. med. Armin Goralczyk, Bispingen). **Foto: Ärztekammer Niedersachsen**



Erlebnistag der Jagdgemeinschaft Norddrebber

Die Jägerinnen und Jäger der Gemeindejagd Norddrebber haben zum jagdlichen Erlebnistag für die Kinder des Dorfes eingeladen. Nach dem Signal „Sammeln der Jäger“ und einer kleinen Begrüßung ging es mit Trecker und Planwagen hinaus in das Revier zum ersten Sammelpunkt in einem großen Eichenwald. Dort wurden Felle und Schwarten sowie aufgestellte Präparate von einheimischen Waldtieren erläutert. Auch einige Fühlkästen mit Tannenzapfen, Federn und einigem mehr galt es zu erstarnen. An einem zufällig entdeckten Müllhaufen wurden den Kindern nochmals die Verhaltensregeln in der Natur nahegebracht. Am nächsten Haltepunkt im Revier, an einem Gatter mit eingezäunten, frisch gepflanzten Bäumen, wurden die vielen Waldschäden durch Sturm und Käferbefall sowie die damit komplette Vernichtung

won Waldflächen erklärt, die mit viel Aufwand wieder angepflanzt und eingezäunt werden mussten, damit ein neuer Wald entstehen kann. Bei der letzten Station wurden sowohl die Baue der Dachse als auch die der Füchse gezeigt. Die Fragen der Mädchen und Jungen beantworteten die Jäger gerne. Zum Abschluss zeigte Andreas Zimmermann anhand seines Jägerrucksacks, was Jäger auf der Jagd alles an Ausrüstung mitführen. Nachdem das Interesse an der heimischen Natur bei den Kindern auf vielfältigste Weise geweckt worden war, wurden im Garten von Elke und Willi Timrott an dem Infomobil der Jägerschaft Fallingbostal allerlei Tiere der heimischen Fauna bestimmt. Es gab nicht nur Tierfelle zum Anfassen, sondern auch das Jagdhorn von Elke Timrott zum Ausprobieren. **Foto: Holger Koch**

Anzeige

31. Woche. Gültig ab 31.07.2023

REWE
Dein Markt

10 % Rabatt*
auf REWE Regional Obst & Gemüse!

Jetzt REWE App downloaden:

*Gültig nur mit der REWE App und beim Kauf von mindestens zwei REWE Regional Obst und Gemüse im Zeitraum vom 31.07. bis 27.08.2023. Kann nicht mit anderen REWE Regional Rabattaktionen kombiniert werden.

Kerrygold extra
versch. Sorten,
je 400-g-Becher
(1 kg = 6.73)

Aktion
2.69

Buko Frischkäse Der Sahnige
je 200-g-Becher
(1 kg = 4.95)

Knaller
0.99

Kinder Maxi King
je 3 x 35-g-Pckg.
(1 kg = 10.57)
oder Pingu
je 4 x 30-g-Pckg.
(1 kg = 9.25)
oder Milchschnitte
je 5 x 28-g-Pckg.
(1 kg = 7.93)

Aktion
1.11

Ben & Jerry's Ice Cream
versch. Sorten,
je 465-ml-Becher
(1 l = 9.55)

Knaller
4.44

Original Wagner Flammkuchen
Elsässer Art tiefgefroren,
je 300-g-Pckg.
(1 kg = 5.63)
oder Steinofen Pizza Diavolo
tiefgefroren,
je 350-g-Pckg.
(1 kg = 4.83)

Aktion
1.69

Jacobs Auslese oder Meisterröstung
versch. Sorten,
gemahlener Bohnenkaffee,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 7.98)

Aktion
3.99

Magnum Double Starchaser
je 255-ml-Pckg.
(1 l = 8.98)
oder Langnese Cornetto Classico
je 540-ml-Pckg.
(1 l = 4.24)

Aktion
2.29
1.99
(1 l = 7.80/3.69)

Herta Finesse Aufschnitt
versch. Sorten,
je 100-g-Pckg.
(1 kg = 15.90)

Aktion
1.59
1.49
(1 kg = 14.90)

Corny Müsliriegel
Milk Classic je 4 x 30-g-Pckg.
(1 kg = 9.92)
oder Müsliriegel Schoko
je 6 x 25-g-Pckg.
(1 kg = 7.93)

Knaller
1.19

Knorr Fix Lasagne
je 43-g-Btl.
(1 kg = 11.40)
oder Fix Tomaten Bolognese
je 46-g-Btl. (1 kg = 10.65)

Aktion
0.49

Lorenz Crunchips Paprika
je 150-g-Btl.
(1 kg = 6.60)
oder Clubs Cracker
je 200-g-Pckg.
(1 kg = 4.95)

Knaller
0.99

Lenor Weichspüler
Goldene Orchidee,
je 800-ml-Fl.
(1 l = 2.36)
oder Weichspüler Aprilfrisch
je 950-ml-Fl.
(1 l = 1.99)

Aktion
1.89
1.79
(1 l = 2.24/1.88)

Monster Energy Drink
versch. Sorten,
koffeinhaltig,
je 0,5-l-Dose
(1 l = 1.98)
zzgl. 0.25 Pfand

Knaller
0.99
0.88
(1 l = 1.76)

Valensina Saft
versch. Sorten,
aus Fruchtsaftkonzentrat,
je 1-l-Fl.
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
1.29
1.19

2 Liter Coca-Cola
versch. Sorten,
teilw. koffeinhaltig,
je 2-l-Fl.
(1 l = 0.65)
zzgl. 0.25 Pfand

Aktion
1.29

Freixenet Carta Nevada Sekt
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 5.05)

Knaller
3.79

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

Die REWE-App Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.



Gesundheitstipp

Verletzungen der Sehnen

Das äußerst zugfeste Sehnen- und Bindegewebe überträgt die Muskelkraft auf die Knochen. Die Zugfestigkeit der Sehnen ist aber im Gegensatz zu einer weit verbreiteten Auffassung keine unabänderliche Größe, es bestehen viel mehr Hinweise darauf, dass sich die Zugfestigkeit der Sehnen durch ein entsprechendes Training verbessern lässt.

Andererseits enthält das Sehnen- und Bindegewebe keine Blutgefäße, sondern ernährt sich relativ langsam und träge durch Diffusion der Gewebeflüssigkeit. Das ist die Ursache dafür, dass sich krankhaft verändertes Sehnen- und Bindegewebe nur sehr schlecht erholt oder Sehnenrisse außerordentlich langsam heilen.

Sehnenzerrungen, die durch plötzliche Überlastungen hervorgerufen werden, lassen sich relativ selten diagnostizieren, weil sie kaum Schmerzen verursachen, es sei denn, dass sich die Sehne infolge



Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut - Walsrode

ge der Überlastung entzündet. Komplette Sehnenrisse entstehen entweder durch direkte äußere Gewalteinwirkung oder indirekt durch die Einwirkung extremer körpereigener Kräfte, die über ungünstige Hebelverhältnisse auf die Sehne einwirken.

Eine gesunde Sehne reißt nur bei extremer Zugbeanspruchung, nicht aber bei durchschnittlichen sportlichen Belastungen. Einem kompletten Sehnenriss sind oft unmerklich krankhafte Veränderungen vorausgegangen wie schleichende Entzündungen, wiederholte kleine Überlastungsschäden, Stoffwechsellkrankheiten oder altersbedingte Verschleißerscheinungen.

Tosender Applaus für die Champions

Büchtenerin Merrit Otremba mit ihrer Stute Lola beim „Ride Of America“ nicht zu bezwingen

WENDEN. Äußerst erfolgreich startete Merrit Otremba mit ihrer Quater-Horse-Stute „Bestofrascalsasset“, genannt Lola, beim „Ride Of America“, dem zweitgrößten AQHA-Turnier (American Quarter Horse Association) in Deutschland, auf der Circle L Ranch in Wenden/Steimbke. In der Western Riding Open und im Open Trail belegte das Paar aus Büchten viertel Platz eins.

Das Turnier war eine Doppelschau, bei der zwei Richter die Prüfung bewerten und der Reiter für einen Ritt zwei Platzierungen erhält. Außerdem gab es „High Prize“-Prüfungen: Im Trail wurden 3000 Euro und im Western Riding 2000 Euro Preisgeld ausgeschüttet. Merrit Otremba und Lola qualifizierten sich in beiden Disziplinen im Vorlauf erfolgreich für das Finale. Im Rahmen der Gala-Nacht fand das Finale „High Prize“-Trail statt, und Merrit Otremba zeigte vor voll besetzten Zuschauerrängen, was sie kann. Unter tosendem Applaus wurde sie Champion und nahm den Sieg mit elf Punkten Vor-



Merrit Otremba und ihre Stute Lola überzeugten beim „Ride Of America“ und gewannen unter anderem mehr als 2000 Euro an Preisgeld.
Foto: Ingo Krüger

stand und das Preisgeld in Höhe von 1130,50 Euro mit nach Hause. Am nächsten

Tag absolvierten Merrit Otremba und Lola auch Prüfung im Western-Riding-Fi-

nale mit Bravour. Als Champion erhielten sie die Siegpriämie von 1124 Euro.

Landestitel erfolgreich verteidigt

Hanna-Lia Bürger vom SV Hope triumphiert erneut vor Charlotta Nähring

HOPE. Bei der Landesmeisterschaft des Niedersächsischen Sportschützenverbandes in der Bogensparte belegten die Juniorinnen des SV Hope wie im Vorjahr die ersten beiden Plätze in der Wettkampfgruppe Compound Schüler. Hanna-Lia Bürger erzielte einen neuen Landesrekord und wurde damit erneut Landesmeisterin. Auch Charlotta Nähring holte sich wie im vergangenen Jahr den Vizetitel.

Die Familienbetreuungsstelle hat nach einjähriger Pause mit Angehörigen des Panzergrenadierbataillons aus Luttmersen wieder den SV Hope auf der Außenschießbahn besucht. Bei strahlendem Sonnenschein schnupperten die Angehörigen der Soldaten in den Bogensport rein und testeten verschiedene Bögen aus. Ein besonderes Highlight für die Kinder war ein 3D-Pilz als Ziel. Für die Erwachsenen gab es zum Abschluss ein Dart-Turnier mit Pfeil und Bogen. Unterstützt wurde die Veranstaltung



Hanna-Lia Bürger (rechts) holte sich erneut den Landesmeistertitel. Ihre Vereinskameradin vom SV Hope, Charlotta Nähring, wurde wieder Zweite.
Foto: SV Hope

von zahlreichen Vereinsmitgliedern, die auch für das leibliche Wohl sorgten.

Auch ohne Bogenerfahrung können sich Interessierte für ein Schnupper-schießen melden. Ansprechpartnerin Claudia Riese, ☎ 0172/ 64886 und E-Mail sv-hope@web.de.

Das Training findet auf der Außenanlage Am Bahnhof 2, Lindwedel, statt. Regulares Training für Kinder und Jugendliche ist Dienstag und Donnerstag von 17 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 11 Uhr. Im Anschluss findet jeweils das Training für Erwachsene statt.

Blutweiderich und Wasserdistel entdecken

BRUNSBROCK. Am Freitag, 11. August, zeigt Susanne Zweibrück, Heilpflanzen-Expertin, auf einer kleinen Wanderung, was im Hochsommer am Wegesrand, am Schmobach und in den Wiesen alles wächst. Die Nachtkerze und das Schmalblättrige Weidenröschen blühen am Bahndamm. Schafgarbe, Wiesenbärenklau und Beifuss wachsen am Wegesrand.

Wildkräuter-Limo zum Probieren

Am Bach locken Blutweiderich, Wasserdistel und das Drusige Springkraut Bienen, Hummeln und Schmetterlinge an. Die Teilnehmer erfahren, wie sie Wildkräuter erkennen und bestimmen und was beim Sammeln zu beachten ist. Außerdem gibt die Heilpflanzen-Expertin Informationen zu den Inhaltsstoffen und Wirkungen, altes Wissen und Gebräuche. Zum Abschluss gibt es wilde Köstlichkeiten und Wildkräuter-Limo zum Probieren. Zum Mitnehmen erhalten die Teilnehmer ein Skript mit Kurzporträts der wichtigsten Pflanzen, Tipps und ein paar Rezepte zum Ausprobieren.

Treffpunkt an der Picknick-Bank

Die Kosten betragen 12,50 Euro pro Person. Beginn der rund anderthalbstündigen Wanderung ist um 16 Uhr, Treffpunkt die Picknick-Bank am Müllerhaus in Brunnsbrock. Anmeldungen unter www.susannes-kraeuterschaetze.de oder ☎ (04235) 510.



Ein sehr emotionaler Tag in der Klinik

Die Klinik Fallingbostal (Fachklinik für kardiologische und psychosomatische Rehabilitation) lud kürzlich zum „Tag der Organspende“ ein. Interessierte, Betroffene, Patienten und Mitarbeiter hatten die Möglichkeit, unterschiedliche Vorträge zum Thema Organspende zu besuchen. Nach der Eröffnung durch Wilfried Bissel, Geschäftsführer der Klinik, folgte ein online Grußwort von Prof. Arjang Ruhparwar – Leiter der Klinik für Herz-, Thorax-, Transplantations- und Gefäßchirurgie (Medizinische Hochschule Hannover). Die Medizinische Hochschule ist ein wichtiger Kooperationspartner der Klinik Fallingbostal.

„Wir freuen uns sehr, dass wir ein guter und wichtiger Teil in der Versorgung von Patientinnen und Patienten rund um die Organ- beziehungsweise bei uns die Herztransplantation sind“, berichtete Wilfried Bissel. „Wir sind schon ein bisschen stolz auf dieses Video und den mitgeteilten Worten.“ Im

weiteren Programmverlauf berichteten verschiedene Referenten von ihrer täglichen Arbeit oder von ihrem Leben als Betroffener oder Angehöriger. Oft gingen die Worte im wahrsten Sinne „unter die Haut“.

Das Thema Organspende möchte die Klinik Fallingbostal weiter vorantreiben und die damit verbundene Situation der Patientinnen und Patienten, die zum Teil viele Monate auf ein Spenderorgan warten müssen, regional vor Ort, aber auch weit über Bad Fallingbostal hinaus, bekannt machen. Das Bild zeigt (von links) Marei Pohl (Pflegefachkraft für Transplantationspflege an der Klinik Fallingbostal sowie Mitglied AKTX Pflege), Henning Bolle (Deutsche Stiftung Organtransplantation/dso), Gesa Pamperin (Transplantationskoordinatorin UKE), Sonja Kieseler (Marketing, Klinik Fallingbostal) und Sarah Lemke (Qualitätsmanagement, Klinik Fallingbostal). Foto: Klinik Fallingbostal

Herzsport startet wieder

BAD FALLINGBOSTEL. In der Klinik Fallingbostal wird ab September der Herzsport wieder aufgenommen. Die ehemaligen Teilnehmer, die den Herzsport weiter betreiben möchten, werden gebeten, sich mit ihren Gruppensprechern in Verbindung zu setzen sowie neue Interessenten sich zu informieren: Walter Bött-

cher, ☎ (05162) 807012, E-Mail: boettcher_w@web.de oder in der Geschäftsstelle des SVE Fallingbostal, ☎ (05162) 91646 und E-Mail sve.fallingbostal@t-online.de. Die Übungsabende sind montags und mittwochs von 19 bis 20 Uhr, mit der Möglichkeit für eine halbe Stunde schwimmen nach dem Sport.



Neue Jacken für Fulder Nachwuchsfußballer

Die jüngste Fußballmannschaft der SG Fulde, die U7, hatte kürzlich eine Überraschung von der Helmke Fulde GbR um Sarah und Dirk Helmke er-

halten. Der landwirtschaftliche Betrieb aus dem Fulder Ortskern hat der Mannschaft um Trainer Jan-Hendrik Buchholz und Alexander von Deylen,

einen Satz Softshell-Jacken spendiert. Damit sind die Kinder bei jeder Witterung gut geschützt.

Foto: SG Fulde

A 7-Bauarbeiten: Einspurig in der Nacht

BAD FALLINGBOSTEL. Auf der Autobahn 7 zwischen den Anschlussstellen Bad Fallingbostel und Soltau-Süd finden ab August Fahrbahninstandsetzungsarbeiten auf der Richtungsfahrbahn Hannover statt. Mit dem Aufbau der erforderlichen Verkehrssicherung auf der Fahrbahn in Richtung Hamburg wurde bereits begonnen, auch der Überholfahrstreifen in Fahrtrichtung Hannover ist gesperrt und mit Baken versehen. Zurzeit stehen je Fahrtrichtung zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Nun erfolgt, beginnend mit der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, nächtlich auf der Richtungsfahrbahn Hannover der Aufbau einer transportablen Schutzwand.

In der Nacht nur eine Spur frei

Für den Verkehrsaufbau muss ab heute, 25. Juli, nächtlich die Fahrtrichtung Hannover von zwei auf einen Fahrstreifen reduziert werden. Am Tage stehen weiterhin zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Der Aufbau der vollständigen Verkehrssicherung dauert voraussichtlich bis Ende Juli an.

Komplettes Reha-Angebot in Wohnortnähe

Ambulantes Reha-Zentrum Walsrode im Medizinischen Versorgungszentrum öffnet am Dienstag erstmals

WALSRODE. Am Dienstag, 1. August, ist es soweit, die Ambulante Reha-Zentrum Walsrode GmbH öffnet erstmals ihre Türen im Medizinischen Versorgungszentrum an der Saarstraße und schließt eine Versorgungslücke im Bereich der ambulanten Rehabilitation in Walsrode, ermöglicht mit ihrem Angebot Patienten eine wohnortnahe Behandlung. „Wir beginnen gleich am ersten Tag mit Therapien“, freut sich Geschäftsführer Bernd Schors über die planmäßige Fertigstellung.

Er und sein Team haben erst vor rund zwei Wochen mit dem Einzug in die Räumlichkeiten beginnen können, die zuvor von der psychiatrischen Tagesklinik genutzt wurden. Mittlerweile stehen aber alle Trainingsgeräte. Die moderne Fitnessausrüstung ist speziell für eine medizinische Anwendung ausgerichtet und zertifiziert, sodass der Patient richtig und effizient trainieren kann. Des Weiteren stehen 19 großzügige und lichtdurchflutete Behandlungsräume auf der rund 1000 Quadratmeter großen Grundfläche zur Verfügung.

Für die ersten drei Monate wurden zehn Physiotherapeuten, drei Ergotherapeuten, zwei Masseure, eine Podologin und zwei Kosmetikerinnen (medizinische Fußpflege) eingestellt. Schritt für Schritt soll das Team laut Bernd Schors



Freuen sich auf den Start des neuen Ambulanten Reha-Zentrums in Walsrode: (hinten, von links) Antje Prüsshoff, Daniela Bierwirth, Jürgen Lorenzen, Lucas Günter, (vorne, von links) Ruby Lorenzen, Bernd Schors und Sandra Brunckhorst. Foto: rie

weiter verstärkt werden. Vorerst ist der Geschäftsführer und alleiniger Gesellschafter hochzufrieden, dass mit einem Team an Fachkräften in der angestrebten Größe gestartet werden kann. Denn das neue Reha-Zentrum, das eng mit dem Heidekreis-Klinikum kooperiert, bietet ein breites Spektrum – von der klassischen Therapie bis hin zur Wiedereingliederung in das Berufsleben.

Abgedeckt werden die Abteilungen der orthopädischen und chirurgischen Rehabilitation, Ergotherapie

(für Erwachsene und Kinder), Physiotherapie (beispielsweise manuelle Therapie und Lymphdrainage), aber auch Podologie und medizinische Trainingstherapie. Typische Krankheitsbilder sind Kreuzbandoperationen, neue Hüft- oder Kniegelenke, Bandscheibenvorfälle und -operationen, Rücken- sowie Kopf- und Fußschmerzen, (Arbeits-)Unfälle, Schlaganfälle, Parkinson-Erkrankungen, Schädel-Hirn-Traumata. Als leitender Arzt fungiert Dr. Serkan Özkir, der Chefarzt der Orthopädie im

Heidekreis-Klinikum. Ferner in leitenden Funktionen agieren Jürgen Lorenzen (Physiotherapie), Daniela Bierwirth (Ergotherapie) und Antje Prüsshoff (Podologie).

Der große Vorteil für den Patienten ist, hebt Bernd Schors hervor, dass er dank der Fachkräfte und der Ausstattung unter einem Dach nur eine Stelle anfahren muss und daher gleich mehrere Anwendungen und Trainingsprogramme an einem Tag stattfinden können. Und dies aktuell auch ohne Wartezeiten, wie Lu-

cas Günter, kaufmännische Leitung, betont. Terminbuchungen können bequem erfolgen unter www.arz-walsrode.de, am Telefon, aber auch per Whatsapp. Über diesen Dienst können auch Arztrezepte als Foto problemlos eingereicht werden. Digital erfasst werden auch medizinische Daten und individuelle Trainingspläne, die auf einen Schlüssel gespeichert werden, mit dem der Patient, neben der persönlichen Begleitung, an den Trainingsgeräten weiß, wie er richtig und gesundheitsfördernd trainiert.

Neues Führungsduo beim Gemüseabo

Melanie Hogrefe und Stefan Dankenbring leiten Dörverdener Unternehmen

DÖRVERDEN. Die „Das Gemüseabo GmbH“ hat sich seit mittlerweile 26 Jahren

als zuverlässigster Bio-Lebensmittellieferservice im Herzen Niedersachsens und

Bremens fest am Markt etabliert. Auch die nächsten Jahre sind nun in festen Händen. Zum 1. August übernehmen Melanie Hogrefe und Stefan Dankenbring die GmbH-Anteile der ehemaligen Inhaber Karen Dippe und Walter Franzmeier.

Melanie Hogrefe ist schon seit 22 Jahren im Unternehmen tätig, seit 2015 in leitender Position. Stefan Dankenbring ist seit acht Jahren im Unternehmen beschäftigt und ab 1. August neben Melanie Hogrefe auch als Geschäftsführer tätig.

Das neue Führungs-Duo wird durch eine dritte Person ergänzt. Ebenfalls ab 1. August wird Stefan Stindt als Prokurist in die Führungsebene aufsteigen.



Melanie Hogrefe und Stefan Dankenbring leiten ab 1. August die Geschäfte beim Gemüseabo. Foto: Gemüseabo

Duo Nove bei der Sommerserenade

BAD FALLINGBOSTEL. Am Mittwoch, 2. August, tritt das Duo Nove von 20 bis 21 Uhr bei der Sommerserenade in der katholischen Kirche, Fritz-Reuter-Straße 3, in Bad Fallingbostel auf. Dieses Duo besteht aus den beiden Musikern Uwe Friedrich aus Lüneburg und dem Brasilianer Thomás König Pires und gründete sich 2021.

Uwe Friedrich an der Klarinette ist vielen Sommerserenaden-Besuchern bekannt von früheren Konzerten. So spielte er zum Beispiel 2022 im Trio Dreisam zusammen mit Klavier und Cello. Duo Nove präsentiert Kompositionen für die

klanglich überaus reizvolle Verbindung von Klarinette und Gitarre. Diese ungewöhnliche Besetzung entfaltet einen einzigartigen klanglichen Charme. Er wirkte musikalisch in zahlreichen Rundfunk-, Fernseh- und Theaterproduktionen mit. Zudem konzertiert er mit Künstlern und Ensembles wie Udo Lindenberg, Gitte Haenning, dem Theaterorchester Neue Flora, und den Norddeutschen Sinfonikern. Außerdem ist er als Komponist tätig.

Der brasilianische Gitarrist Thomás König Pires lebt seit 2015 in Hannover. Neben seiner Konzerttätigkeit hat er in Brasilien auch

als Dozent an der Universität Santa Maria und an der Universität Passo Fundo unterrichtet.

Im Zentrum des Repertoires stehen lateinamerikanische Werke. Die Musik des Begründers des sogenannten „Tango nuevo“ bietet eine ergreifende Verbindung von Tango und Neuer Musik, von Drama und Zartheit, Virtuosität und Lyrik. Im reizvollen Kontrast dazu erklingen barocke Bearbeitungen, etwa von Händel und Telemann.

Der Eintritt zum Konzert ist frei und nach dem Konzert wartet auf die Gäste ein kleiner Sektempfang.

NEU IN WALSRODE

EIGENE GRENZEN VERSCHIEBEN.

MIT UNSERER PHYSIOTHERAPIE AMBULANTEN REHA ERGOTHERAPIE UND PODOLOGIE.

ALLE THERAPIEANGEBOTE AUF UNSERER NEUEN WEBSITE:

PHYSIOTHERAPIE REHA ERGOTHERAPIE MEDICAL FITNESS

Vater und Sohn regieren Südkampen

Beim Schützenfest wird Jörn Kaminski zum König gekürt, Justus Kaminski freut sich über den Titel des Kinderkönigs

SÜDKAMPEN. Nach 22 Jahren setzten sich wieder ein Vater-Sohn-Gespann als Schützenkönig und Kinderkönig in Südkampen durch. Vater Jörn und Sohn Justus Kaminski behielten bis zuletzt die Ruhe und das sichere Auge. Als Lohn gab es die Königskette und Königsscheiben. Die Besonderheit, das Motiv ist auf dem Gelände des neuen Königs zu finden und ist vielen Generationen als Partypunkt der Südkämper Dorfjugend in Erinnerung.

Zwei Wochen nach dem Königsschießen löfete Vorsitzender Thomas Bosse gemeinsam mit den Sportleitern das Geheimnis der neuen Südkämper Majestäten. Nach mehrmaligen Stechen setzte sich Jörn Kaminski gegen den 22-jährigen Leon Oestmann und mehr als 30 weiteren Anwärtern durch. Als Gründungsmitglied der Damengruppe sicherte sich Leni Grubert 1965 den Titel der Damenkönigin. Nach vielen Anläufen behielt sie nun die Ruhe und erfüllte sich ihren Traum. Unter frenetischem Jubel der Mitglieder nahm Leni Grubert nach 58 Jahren und mehrmaligem Stechen gegen 14 weitere Damen nochmals die Königskette in Empfang. Im Stechen verwies die Seniorin die Überraschungs-Vizekönigin Merle Rüpke von der



Das Südkämper Schützenvolk wird in diesem Jahr von Vater Jörn und Sohn Justus Kaminski regiert.

Fotos: Ehlers / Schützenverein Südkampen

Spitze. Als Seniorenkönig überreichte der Vorsitzende Thomas Bosse die Königskette an Holger Oestmann und den Seniorenpokal übergab Bosse an seinen Vater Heinz.

Großer Andrang herrschte bei der Jugendkönigs-würde, um den 14 Jugendliche vor die Scheiben traten. Nach Platz zwei im letzten Jahr bewies Ole Grubert in diesem Jahr

sein sicheres Auge als Jugendkönig vor Luna Ehlers. Große Augen machte Anna Wöhlke als ihr Jugendleiterin Nicole Ahlden die Königskette der Zwerge übergab.

Für das Dorfleben ist der Südkämper Schützenverein ein wichtiger Baustein, um die Gemeinschaft zu fördern. Viele Mitglieder sind dem Verein seit Jahren treu und unterstützen die Aktivitäten.

Aus den Händen vom Südkämper Schützenchef gab es die silberne und goldene Ehrennadel für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbundes an zahlreiche Mitglieder.

Anzeige

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte lesen OHNE schlechtes Gewissen!

MYTHOS

»Kostenlose Wochenzeitungen sind Wegwerfprodukte.«

FAKT

Kostenlose Wochenzeitungen sind Teil des Altpapierkreislaufs.

Papierfasern können im Durchschnitt bis zu 12 Mal recycelt werden. **79 Prozent des in Deutschland verbrauchten Papiers gelangt zurück in den Altpapierkreislauf.** Daraus entstehen neue Produkte, wie z. B. kostenlose Wochenzeitungen und Werbeprospekte.¹ Die „AGRAPA“, ein Zusammenschluss der Verbände entlang der Papierkette, setzt sich seit über 25 Jahren erfolgreich für hohe Recyclingquoten und kreislauffreundliche Materialien ein.

Quelle: 1) Verband DIE PAPIERINDUSTRIE.

MYTHOS

»Für die Papierherstellung werden Bäume gefällt.«

FAKT

Die Papierindustrie ist Resteverwerter.

Bei dem in Europa für die Papierherstellung eingesetzten Holz handelt es sich **überwiegend um Sägewerkabfälle oder Durchforstungsholz**, das bei der Bestandspflege der Wälder anfällt. Wertvolles Stammholz wird für andere Industriezweige verwendet. Auch Zellstoff aus dem außereuropäischen Ausland, der für die Papierherstellung in Deutschland eingesetzt wird, stammt ausschließlich **von nachhaltig bewirtschafteten Flächen.**²

Quelle: 2) Verband DIE PAPIERINDUSTRIE.

MYTHOS

»Für die Papierherstellung werden Lebensräume zerstört.«

FAKT

Wachsende Wälder schaffen Lebensraum.

Mit **über 90 Prozent** stammt die große Mehrheit der Holzfasern, die von der europäischen Papierindustrie verwendet werden, aus Europa selbst. In Europa werden jedes Jahr **33 Prozent mehr Bäume nachgepflanzt als gefällt.**³ Rohstoffe aus Gebieten wie Indonesien, in denen Regenwald gerodet wird, kommen in der deutschen Papierindustrie nicht zum Einsatz.⁴

Quellen: 3) Confederation of European Paper Industries (CEPI); 4) Verband DIE PAPIERINDUSTRIE.

MYTHOS

»Digitale Kommunikation ist nachhaltiger als Print.«

FAKT

Der CO₂-Fußabdruck des Digitalen wird meist unterschätzt.

Bei durchschnittlicher Nutzung verursachen **digitale Endgeräte in Deutschland in etwa sieben Prozent am gesamten CO₂-Fußabdruck** eines Menschen.⁵ Zusammengerechnet machen hingegen alle **Druckerzeugnisse weniger als ein Prozent** des CO₂-Fußabdrucks einer durchschnittlichen Person in Deutschland aus.⁶

Quellen: 5) Öko-Institut; 6) Bundesverband Druck und Medien e. V. (bvdm).

MYTHOS

»Die in kostenlosen Wochenzeitungen enthaltene Werbung interessiert kaum jemanden.«

FAKT

Kostenlose Wochenzeitungen und Prospekte bieten Orientierung.

Für über zwei Drittel der Bevölkerung sind kostenlose Wochenzeitungen mit der darin enthaltenen Werbung neben anderen Quellen wie z. B. Radio oder Onlinemedien **die führende Informationsquelle über Einkaufsmöglichkeiten und Sonderangebote.** 41 Prozent geben an, durch die Sonderangebote in Prospekten schon oft Geld gespart zu haben.⁷

Quelle: 7) Institut für Demoskopie Allensbach: BVDA-Leserakzeptanzstudie 2022.

Online mehr erfahren:



Mitglied im BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

BVDA



Neue Umkleidekabinen für das Strandbad Düşhorn

Mit einer Spende in Höhe von 3000 Euro aus dem Reinertrag der Lotterie „Sparen und Gewinnen der Niedersächsischen Sparkassen“ unterstützt die Kreissparkasse Walsrode die Anschaffung zweier Umkleidekabinen für das Strandbad Düşhorn. Die Badegäste würden sich über diese farbenfrohe Möglichkeit, sich umzuziehen, freuen, so Knut Hartung, erster Vorsitzender des Strandbads Düşhorn in einer Pressemitteilung. Markus Grunwald, Pressesprecher der Kreissparkasse Walsrode erklärt, dass die KSK dieses große ehrenamtliche Engagement sehr gerne unterstütze.

Das Ehrenamt werde im Strandbad großgeschrieben – und das seit 2004. Bis zu 1300 Besucher finden dort täglich im Sommer eine Abkühlung. Als nächste Projekte stehen eine neue Pflasterung im Eingangsbereich und das Pflanzen neuer Bäume an. Dafür werden derzeit Spenden auf der Spendenplattform der Kreissparkasse Walsrode unter www.wirwunder.de/walsrode gesammelt.

Auf dem Bild zu sehen: (von links) Horst Treptow, Technischer Leiter Strandbad Düşhorn, Beisitzer Nils Schünemann, Kassenwartin Elke Brandenburg-Eickhoff, Beisitzer Martin Plesse, erster Vorsitzender Knut Hartung sowie KSK-Pressesprecher Markus Grunwald.

Foto: KSK Walsrode

Bereit für eine neue berufliche Perspektive

VHS Heidekreis verabschiedet 13 qualifizierte Betreuungskräfte für Pflegeeinrichtungen

SOLTAU. Mit der Zertifikats- und Zeugnisübergabe in den Räumen der Volkshochschule Heidekreis in Soltau endete ein weiterer Lehrgang „Betreuungskraft in Pflegeeinrichtungen gemäß § 53b SGB XI“. 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten Heidekreis waren nach 160 Unterrichtsstunden und 80 Stunden Praktikum zu Recht stolz über den erfolgreichen Abschluss des Kurses.

Die VHS leistet mit diesem Seminarangebot einen wertvollen Beitrag zur Qualifizierung zusätzlicher Kräfte im Betreuungsbereich. Zudem bietet der Kurs insbesondere für Frauen eine gute Möglichkeit, nach der Familienphase oder für Quereinsteiger in diesem Bereich tätig zu werden.

Neben theoretischen Inhalten (Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion im Umgang mit Menschen mit Demenz und psychischen Erkrankungen im Alter, Krankheitslehre sowie rechtliche Grundlagen) lag der Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit Betreuungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in den Pflegeeinrichtungen. Auch ein Erste-Hilfe-Kurs ist integraler Teil der Qualifizierung. Während des vierwöchigen Praktikums wurden die Praktikanten in den stationären oder ambulanten Pflegeeinrichtungen von professionellen Betreuungskräften begleitet.

Ein kurzer Rückblick am Ende des Lehrgangs machte deutlich, dass es sich für alle gelohnt hat. Alle Teilnehmer



13 Absolventinnen und Absolventen aus dem gesamten Heidekreis, hier mit Lehrgangsleitung Petra Schultz (hinten, rechts), sind jetzt frisch qualifizierte Betreuungskräfte in Pflegeeinrichtungen.
Foto: VHS

blickten auf eine intensive, lehrreiche und schöne Zeit zurück. Das Dozententeam war begeistert von der hohen

Leistungsbereitschaft, dem kollegialen Miteinander und das sehr gute Umsetzen von theoretischem Wissen in die

Praxis. Für alle Teilnehmenden stellt die Qualifizierung eine neue berufliche Perspektive dar.

Die Zeugnisse und Zertifikate wurden von der Lehrgangsleiterin Petra Schultz (VHS) und der Programmbeereichsleiterin Elke Dettmer (VHS) überreicht. Erfolgreiche Absolventen waren Ines Bartels, Galina Bejkel, Elena Friedländer, Garibe Khalaf, Wolfgang Kröter, Felix Müller, Michaela Ossadnik, Ewa Prokopowicz, Dorothee Schneider, Katja Schmidt, Diana Schmiedt, Monika Urbchat und Fabiano Zils.

Am 28. August startet ein weiterer Lehrgang zur Betreuungskraft in Pflegeeinrichtungen in Walsrode. Nähere Informationen in der Volkshochschule Heidekreis, ☎ (05161) 948880 oder (05191) 968080, persönlich, unter www.vhs-heidekreis.de oder per E-Mail an info@vhs-heidekreis.de.

22. HEIDELBEERFEST IN GRETHEM

Ein Fest mit Tradition am 30. Juli ab 11 Uhr

Neue Heidelbeerkönigin wird heute gekrönt

GRETHEM. Am heutigen Sonntag, 30. Juli, ab 11 Uhr wird wieder das Heidelbeerfest im Blaubeerland in Grethem gefeiert. Neben altbekannten und beliebten Programmpunkten, wie die Krönung der neuen Heidelbeerkönigin, gibt es auch wieder Neuerungen.

Interessierte haben erstmalig mit einem Shuttle die Möglichkeit, vom und zum Bahnhof in Schwarmstedt zu gelangen. Wie auch im vergangenen Jahr wird es wieder ein Show-Kochen zum Thema Marmeladenherstellung und Filmvorstellungen über den Weg der Blaubeere geben.

Auf die vermehrten Fragen im vergangenen Jahr, ob sich der Sortier- und Abpackprozess auch begutachten lässt, wird ebenfalls reagiert. Dafür wird am 5. August ab 12 Uhr, knapp eine Woche nach dem Heidelbeerfest, ein Tag der offenen Tür in der Verpackungshalle in Bad Fallingb. beim Heidelbeerfest



Die neue Heidelbeerkönigin Tessa I. wird am heutigen Sonntag beim Heidelbeerfest gekrönt.
Foto: Blaubeerland Grethem

selbst gibt es neben verschiedenen regionalen Anbietern auch wieder einen kleinen Kunsthandwerkermarkt. Die verschiedenen

Stände laden zum Stöbern, Kennenlernen und Probieren ein. Es wird eine Auswahl warmer Gerichte sowie hausgemachter Torten

und Kuchen geben. Dazu gehören beispielsweise Eis, Waffeln, Wildbratwurst und Spanferkel. Im Vordergrund steht aber natürlich die Heidelbeere. Auf Kuchen, Sirup, Saft, Grillsauce und weiteres von der Blaubeere dürfen sich die Besucher freuen.

Auch die kleinen Besucher werden nicht vergessen. Auf sie warten eine Hüpfburg sowie Kinderschminken und Ponyreiten. Für die größeren Kinder und alle, die es gerne wären, wartet eine Bull-Riding-Station.

Für die musikalische Umrahmung des Tages sorgt Willi Nagel. Der Alleinunterhalter ist den Gästen aus den vorangegangenen Jahren bekannt.

Ab 15 Uhr kommt es zum Höhepunkt des Tages, dann wird Tessa I. zur neuen Heidelbeerkönigin gekrönt und die Nachfolge von Lina-Marie I. antreten. Mit dabei werden auch viele weitere Majestäten aus Niedersachsen sein.

Heidelbeerfest am 30.07.2023 ab 11 Uhr

Viele lokale Aussteller, Spiel & Spaß für Klein & Groß, viele Leckereien, Spanferkel, Bauernmarkt, Show-Kochen & Film

15:00 UHR - KRÖNUNG DER HEIDELBEERKÖNIGIN TESSA I.

☎ 05164-9999680
kontakt@blaubeergarten.de
Hauptstr. 35, 29690 Grethem

GELATO MICHELE

Eis für jede Gelegenheit

Michael Schröder
Bockhorn 59
29664 Walsrode

Tel. (05162) 2285
Mobil (0160) 7755552
info@gelato-michele.de

www.gelato-michele.de

BLAUBEERFEST IN GRETHEM - WIR SIND DABEI!

Wandel aus der Industriestadt zum urbanen Zentrum

Die polnische Stadt Lodz präsentiert sich zu ihrem 600. Geburtstag als Anziehungspunkt für Menschen jeden Alters

LODZ. Als Vicky Leandros 1974 einen gewissen Theo aufforderte, nach Lodz zu fahren, fanden das zwar jede Menge Deutsche gut und verschafften dem Titel die Führungsposition in den Hitparaden, aber was hätte Theo in Lodz machen sollen? Zu dem Zeitpunkt hätte er die Lautstärke und Hitze einer der vielen Baumwoll-Spinnereien oder Weiterverarbeitungen ertragen müssen. Anna aus dem Textilmuseum erklärt den Gästen die historischen Maschinen, die gemeinsam den Sound einer prosperierenden Industrialisierung auf die Ohren der Gäste von heute klingen lassen.

Innerhalb der Mauern riesiger Backsteinbauten haben in den vergangenen Jahrhunderten die Textilisten ihre Baumwolle aus den Vereinigten Staaten und später aus der Kaukasusregion verarbeiten lassen. Pioniere wie Izrael Poznanski und Karol Scheibler haben die größten Fabriken der wachsenden Stadt im 19. Jahrhundert gebaut. Weitere kleinere Unternehmer folgten.

Nahezu alle vereinte die Produktion von Stoffen und Kleidung. Lodz war für seine Baumwollprodukte in ganz Europa eine feste Größe. Allein die Fabrik von Izrael Poznanski gab über 8000 Menschen Arbeit. Auf einer Fläche von 27 Hektar erschien Lodz in der Peripherie wie ein Wald aus Schornsteinen. Erst im vergangenen Jahrhundert bröckelte die Substanz. Der Markt wandelte sich, zuletzt massiv durch den



Aus Lodz ist rechtzeitig zum 600-jährigen Stadtjubiläum aus der ehemaligen Industriemetropole ein urbaner Anziehungsort geworden. Fotos: Sohnemann

Wegfall des „Eisernen Vorhangs“.

Aus florierenden Produktionsstätten wurden kurzfristig seelenlose Gemäuer von erdrückender Dimension. Die Einwohner der Stadt Lodz, das von den Polen „Wutsch“ ausgesprochen wird, überließen den Backsteinbauten von eindrucksvoller Größe nicht dem Verfall. Staatliche und europäische Mittel trugen ihren Teil dazu bei, dass sich heute viele aufstrebende Unternehmen die Räume unter den Dächern teilen. Insbesondere Bars und Cafés und eine geschmackvoll gestaltete Gastronomie haben

Infos: www.polen.travel/de

Anreise: mit dem Auto über gut ausgebaute Autobahnen. Mit dem Flugzeug über Warschau und anschließend mit dem Zug nach Lodz. Mit dem Zug am besten über Warschau und mit dem FlixBus direkt

sich als Anziehungspunkte für die vielen Menschen zu allen Tags- und Nachtzeiten etabliert. Auffallend ist dabei der hohe Anteil junger Einwohner von Lodz, die sich in mindestens einer der 17 Fakultäten der Metropole eingeschrieben haben.

Informationen

von Berlin nach Lodz.

Einwohner: etwa 690.000.

Die Währung ist Zloty bei einem derzeitigen Umtauschverhältnis Euro zu Zloty 1:4,5. Die Lebenshaltungskosten sind in Polen geringfügig günstiger als in Deutschland.

Sie verhelfen dem Zentrum zu einem urbanen Leben besonderer Art.

Geschmackvolle Architektur hat die Vergangenheit mit der Gegenwart zusammengeführt. Aus einer der größten Fabrikstädte Europas ist eine blühende Metropole mit Start-ups, digitaler Technologie und besonders der Filmindustrie geworden. Moderne Hotels garantieren den Gästen der Stadt hochklassige Unterkünfte zu moderaten Preisen. Eines dieser Hotels ist das „Vienna House Andel's“, das die Wyndham-Gruppe gekonnt in eine ehemalige Fabrik integriert hat. Ein Paradebeispiel, wie die Substanz vergangener Jahrhunderte in Gegenwart und Zukunft genutzt werden kann.

Internationale Erfolge konnten Filmproduktionen aus Lodz mehrfach feiern. Am eindrucksvollsten gelang dies dem Andrzej Wajda-Streifen „Das gelobte Land“. Er wurde sogar für den Oscar nominiert und spiegelt die Entwicklung der aufstrebenden Textilstadt Lodz zum Ende des

19. Jahrhunderts in einem Drama wider. Holly-Lodz wurde nicht nur in Polen zu einem festen Begriff. Ein Filmmuseum in der ehemaligen Residenz des Industriellen Scheibler und ein weiteres Museum für moderne Filmkultur und Comics geben den Besuchern einen weitreichenden Einblick in die Bedeutung der Stadt Lodz in der Branche. Requisiten aus zahlreichen Zelluloidstreifen zeugen von der Bandbreite des Filmschaffens in dem Scheibler-Palast. Für Cineasten ein absolutes „Muss“ bei einem Stadtbesuch.

Angrenzend an das von

ehemaliger Industrie geprägtes Stadtviertel Ksiezy Mlyn schließt sich der etwa 17 Hektar große Stadtpark an, der in seiner natürlichen Vielfalt und von Landschaftsgärtnern gepflegten Ausstrahlung den Menschen Zeit zum Verweilen verschönt. Wer mehr Leben braucht, sollte sich den Zoo der Stadt ansehen. Stolz sind die Lodzler auf das Elefantengehege, das zu den größten seiner Art in Europa zählt.

Auch wenn Lodz mit seiner ungewöhnlich vielseitigen Museumskultur ein breites Spektrum an Blicken in die Vergangenheit und die Kunstszene gewährt, ist schon die Ausstrahlung der Innenstadt selbst ein Erlebnis. Die Piotrkowska-Straße ist mit über vier Kilometern Länge die Haupt-Einkaufsstraße der Stadt und fasziniert mit den vielen kleinen und mittelgroßen Geschäften. Die bieten den Einwohnern alles, was sie zum Leben brauchen.

Große Filialisten, die das Bild westlicher Innenstädte bestimmen, sucht man in Lodz vergebens. Sie würden auch nicht in das malethische Stadtbild passen, das von zahlreichen Straßencafés gesäumt ist.

Da Lodz in diesem Jahr 600 Jahre alt wird, haben die Verantwortlichen ein interessantes Programm für die Besucher aufgelegt. Es erstreckt sich über viele Bereiche und wird durch das spezielle Angebot der polnischen Küchenkunst noch verlockender.

Kurt Sohnemann



Die Gestaltung zwischen den Backsteinbauten ist den Stadtbauern in Lodz für alle Generationen gelungen.



Requisiten aus einem Zwergenfilm vor dem Filmmuseum von Lodz.



Seit 50 Jahren führt Hauser Exkursionen Outdoor-Fans nach Nepal, Heimat der weltweit höchsten Gipfel. Dabei gibt es eine breite Auswahl von der leichten Wanderreise bis zum intensiven Drei-Wochen-Trekking.

Foto: Pikoso.kz/Shutterstock.com

Fernreisen nach Nepal mit neuen Gesetzen

WALSRODE. Das Konzept der Fernreise hat herausfordernde Jahre hinter sich, pendelte während der Pandemie irgendwo zwischen Imageproblem und Ende auf Zeit.

Der Münchner Veranstalter Hauser Exkursionen hielt aus sozialer Verantwortung gegenüber seinen Partnern in den Zielländern stets daran fest und unterstützte diese auch in der Krise: So erhielten zum Beispiel Reiseleiter aus Nepal Darlehen, die ihnen mittlerweile ganz erlassen wurden. 2023 verzeichnet Hauser wieder deutlich steigende Fernreise-Buchungen, die aktuellen Top-Destinationen heißen Nepal, Tansania, Ja-

pan, Marokko, Costa Rica, Grönland, La Réunion, Jordanien, Oman und Vietnam.

Hauser Exkursionen begrüßt die Einführung der Führerpflicht, die seit 1. April 2023 im nepalesischen Himalaya gilt. Diese besagt, dass Wanderer aus Sicherheitsgründen nur noch in Begleitung eines lokalen Bergführers oder Gepäckträgers ins Gebirge aufbrechen dürfen. Diese Entwicklung ist ganz im Sinne von Hauser-Chef und Nepal-Kenner Manfred Häupl: „Schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung haben in der Region zu einer steigenden Zahl an Unfällen geführt, während das örtli-

che Rettungswesen nicht so hoch entwickelt und dadurch sehr teuer ist.“ Mit Hauser Exkursionen gelangen Outdoor-Fans seit 50 Jahren in die Heimat der weltweit höchsten Gipfel. Seit langer Zeit sind Gruppen sowie Individualtrekker dabei ausschließlich mit von Hauser ausgebildeten Guides unterwegs, die im Notfall auf ein starkes Netzwerk zurückgreifen können.

Für Einsteiger gibt es etwa die Tour Himalaya zum Kennenlernen, bei der Genießer auf einfacher Strecke das Annapurna- und Everest-Gebiet entdecken. Entlang des Climate Trek Helambu erleben Reisende die

tibetisch-buddhistische Sherpa-Kultur. Das Konzept der nahezu klimaneutralen Trekkingroute sichert den vom Erdbeben 2015 stark betroffenen Menschen eine langfristige Perspektive, seit 2022 zählt zudem das nördlichere Langtang-Tal zum Portfolio. Auch bei der Führerpflicht in Nepal betont Hauser-Chef Häupl den sozialen Aspekt: „Dadurch wird die weitere sowie langfristige Beschäftigung lokaler Guides im Himalaya und somit die Wertschöpfung des Landes sichergestellt – alle Seiten profitieren.“

Infos unter www.hauser-exkursionen.de

Neue Majestät und Standing Ovations

Vorwalsrode: Gelungenes Schützenfest mit Schießwettbewerben und Bürgerfest mit Vereinsmesse

WALSRODE. Bei gutem Wetter startete das Schützenfestwochenende in Vorwalsrode. Dabei war der Hauptpunkt des traditionellen Festessens die Proklamation der neuen Majestäten. Mit dem Kleinkalibergewehr errang Fabian Bock (Teiler 207,1) den Platz des zweiten Ritters. René Roggmann (Teiler 88,0) wurde erster Ritter. König wurde mit einem Teiler von 72,1 Florian Höper, der mit seinem Schützenvolk bis in die frühen Morgenstunden feierte. Jugendkönig wurde Alexander Fritz mit einem Teiler von 24,4, gefolgt von Prinz Oskar Tillack (Teiler 32,5) und Prinzessin Nele (Teiler 49,2). Den „besten Schuss“ des Vereins landete der stolze König der Zwerge Ole Becker mit einem Teiler von drei. Erster Prinz wurde Christian Fritz, zweiter Prinz Alexander Burbach. Auch die Damen ermittelten ihre Beste. Franziska Höper (Teiler 45,5) setzte sich durch, dicht gefolgt von Mareike Roggmann (Teiler 48,7) und Babette Kalsing (Teiler 80,8). Kaiser der Vorwalsroder Schützenfamilie wurde Wolfgang Köhring.

Vereinsschießsportleiterin Franziska Höper übergab den Werner-Funke-Gedächtnispokal an Zwergenkönig Ole Becker und den Max-Böhme-Gedächtnispokal an Prinzessin Nele Becker.



Schützenfest in Vorwalsrode: Der neue Hofstaat um König Florian Höper.

Foto: Schützenverein Vorwalsrode

cker. Im weiteren Verlauf ehrte Kreisvorsitzender Thomas Kramer langjährige Mitglieder. So wurden Manfred Goedicke, Wilfried Bisel und Norbert Tassi für 40 Jahre sowie Regina Wille und Vorsitzende Uta Höper für 50 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund und im Verein ausgezeichnet.

net. Standing Ovations gab es für den ehemaligen König Werner Schmidt, der für 70-jährige Vereinstreue geehrt wurde. Am zweiten Tag fand das Bürgerfest mit einer Vereinsmesse statt. Dabei boten die Vereine unterschiedliche Aktionen für Alt und Jung. Dabei waren der Aeroclub Hodenhagen mit einem Se-

gelflugzeug und einem Motorschirm-Trike, die Feuerwehr Walsrode mit dem Rüstwagen, der Förderverein Tourismus Vogelpark-Region, die Regenwaldhilfe, die Royal British Legion Heide Branch, der SVN Düsborn, der VfB Vorbrück, die Bogensparte in Kooperation des SV Essel mit dem TV

Jahn Walsrode, die DLRG-Stiftung Wasserrettung, der TVJ Walsrode, die Darter der Eckernworthflyers sowie der Kreisschützenverband Fallingbostal. Das Nachmittagsprogramm beinhaltete Auftritte der TVJ-Zumbakinder, der Big Band des Gymnasiums sowie der Boots-&-Boogie-Linedancers.

Den Abschluss machte die Feuerwehr Walsrode mit der Demonstration einer Fettexplosion und dem richtigen Löschen. Zum Ausklang des Festwochenendes wurde nach einem gemeinsamen Frühstück die Scheibe bei König Florian und seiner Franziska angebracht.

LEBEN IN UND MIT HOLZ

NATÜRLICHER BAUSTOFF FÜR EINE EDLE UND WARME WOHNATMOSPHÄRE

Motorsägen: Leistungsstarke Werkzeuge für die Holzverarbeitung

Funktionen, Sicherheit und Anwendungsbereiche

Motorsägen sind leistungsfähige Werkzeuge, die in der Forstwirtschaft, Gartenarbeit und Bauindustrie weit verbreitet sind. Sie werden verwendet, um Bäume zu fällen, Äste zu entasten und Holz in handliche Stücke zu schneiden. Diese tragbaren Maschinen werden entweder von einem Verbrennungsmotor oder einem elektrischen Motor angetrieben. Moderne Motorsägen sind mit verschiedenen Sicherheitsmerkmalen wie Kettenbremsen und Antivibrationssystemen ausgestattet,

um Unfälle zu verhindern und den Benutzerkomfort zu verbessern. Es gibt eine Vielzahl von Motorsägenmodellen, die sich in Bezug auf Größe, Leistung und Anwendungsbereich unterscheiden. Professionelle Forstarbeiter bevorzugen leistungsstarke Motorsägen, während leichtere Modelle gut für den Heimgebrauch geeignet sind. Die korrekte Handhabung einer Motorsäge ist entscheidend, um Unfälle zu vermeiden. Die regelmäßige Wartung einer Motorsäge ist eben-

falls unerlässlich, um ihre Leistung und Lebensdauer zu erhalten. Dazu gehört das regelmäßige Schärfen der Sägekette, das Überprüfen des Motors und das Austauschen von Verschleißteilen. Insgesamt sind Motorsägen effiziente Werkzeuge, die eine schnelle und präzise Holzverarbeitung ermöglichen. Wenn sie ordnungsgemäß verwendet und gewartet werden, sind sie unverzichtbare Helfer in verschiedenen Arbeitsbereichen, bei denen Holz bearbeitet werden muss.

Korkboden

Umweltfreundlicher Bodenbelag

Kork ist ein echtes Naturmaterial und wird meistens aus der Korkeiche gewonnen, ohne den Baum zu beschädigen. Als Fußbodenbelag bietet Kork viele Vorteile und eignet sich besonders für Allergiker. Er wirkt dämpfend und fungiert als natürliche Trittschalldämmung, was die Wirbelsäule und Gelenke entlastet. Korkböden schaffen ein warmes und angenehmes Ambiente, da sie gut Wärme speichern und wie eine natürliche Fußbodenheizung wirken. Die einfache Pflege dank der antistatischen und staubabweisenden Eigenschaften macht Kork besonders attraktiv, vor allem für Allergiker. Er kann in verschiedenen Räumen verlegt werden, sollte jedoch in Feuchträumen mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl Korkböden vergleichsweise teuer sind, sind sie langlebig und

können von Laien meist problemlos schwimmend verlegt werden. Dadurch amortisieren sich die Anschaffungskosten über die Jahre.

Außenterrassen aus Holz, Kunststoff und WPC.

NAGLER
www.tischlerei-nagler.de

Horststraße 16
29664 Walsrode
Mobil: 01 71/7 44 06 64
Tel.: 0 51 61/53 38

Ich und mein Holz!

Bei der **AGRAVIS Technik Raiffeisen GmbH** finden Sie alles was das Forstherz begehrt. Von der **Hobbymotorsäge bis hin zum Profi Holzspalter.**

Unterreiner Forstgeräte GmbH **STIHL**

AGRAVIS Technik Raiffeisen GmbH
Kupferweg 1
29664 Walsrode OT Honerdingen
Tel. 05161 7890 21
mgt-walsrode@agravis.de

Kork ist ein Naturmaterial, das meist aus der Rinde der Korkeiche gewonnen wird.
Foto: Pixabay

WIR BAUEN UND SANIEREN FÜR SIE SCHLÜSSELFERTIG!

- Ihr komplettes Wohnhaus in Holzrahmenbauweise
- Grundriss und Gestaltung der Fassade nach Wahl
- Energetische Sanierung

FRICKE
27374 Visselhövede-Wittorf
Telefon 0 42 60 470
www.holzbau-fricke.de

81fünf®

Baumarkt

ALU-WINTERGÄRTEN

- Wintergarten-Beschattungen
- Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
- Fenster
- Rollläden

Mekwinski Bauelemente GmbH • 29643 Grauen
Telefon 0 51 93/ 67 01 und 10 91 • Fax 0 51 93/ 10 77

Ein Stück Natur erleben! Tischler Giesler

Parkett Partner
Bodenbeläge & Bauelemente

Thomas Giesler
Ausstellung + Büro: Fahrenkamp 48
Tel. 0 51 61/ 60 95 36 29664 Walsrode

www.parkettpartner-walsrode.de

Garten

Baumstubbenfräsen

Mario Grabmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64/ 8 02 76 87 Mobil 0 1 62/ 5 61 39 78

Baum- & Forstservice
Aribert Heidt e. K.

Tel. 0 51 64/ 80 20 56 oder 0 1 71/ 7 48 77 16
www.baumservice-heidt.com

Vermietungen

WALSRODE
Moorstraße 2

Tiefgaragenplätze

45,- € netto/Monat
Weitere Garagen auf Anfrage!
Tel. 0 51 61 / 30 17

WALSRODE
Moorstraße

Stellplätze zu vermieten

Weitere Garagen auf Anfrage!
Tel. 0 51 61 / 30 17

ZEITUNGSLESER
WISSEN MEHR.



KAUFLOKAL

EINE INITIATIVE DER WALSRODER ZEITUNG

Kostenlos eintragen auf:
kauflokal.wz-net.de



DIE UNTERSTÜTZER:



Stadt Walsrode



STADTWERKE
Böhmetal

1-Zimmer-Wohnungen

Walsrode - Zentrum

1 Zimmer,
25 m²,
290,- € KM.

Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi-Whg.
auf Anfrage.

☎ 0 51 61/ 30 17

Häuser

Bungalow i. Ahlden, zum 1.11. zu verm., Erstbezug, 109 m², 4 Zi., Bad, Gä.-WC, EBK, Do.-Carp. m. Abstell., Wärmepumpe. ☎ 0171 / 9710000

Immobilien allg. - Angebote

WALSRODE

Ladenraum

86 m², 870,- € kalt

Tel. 0 51 61 / 30 17

Mietgesuche

Ganz dringend gesucht: Ruh., zuverl. Ehepaar (51 und 48 J.), in gesicherter Position, m. kl. ruh. Hund, sucht ab Sept./Okt. 23 einzeln stehendes Haus/ DHH/REH, in ruh. Lage, bis 1200 € KM zu mieten. WAL, ROW, VER. ☎ 0163 / 2492176

Zweiräder

Verkaufe Honda SH 300 i Roller, silber, EZ 2007, 22tkm, Einspritzung, G-Kat., ABS, 20 kW-27 PS, TÜV 6/2024, mit Topcase, in gutem Zust., FP 2000 €. ☎ 0172-4686664

Verkaufe Honda Deauville, 04/2003 Erstzul., 32.500 km, TÜV neu. ☎ 05161 / 603490

Suzuki Intruder 1400, Bj. 2000, das Motorrad befindet sich in einem gepf. Zustand, TÜV bis 5/2025, 16.500 km, VS. ☎ 0162-2407967

Auto und Verkehr

AU / HU

Bei uns Mo./Mi./Fr.
von 10-12 Uhr,
Di. ab 16 Uhr,
Do. ab 17 Uhr

BOSCH Service • Car-Service
• Kfz-Zubehör • Anhängerverleih

Seit 40 Jahren ...
und jeden Tag besser

AUTOZUBEHÖR PLESSE

Kfz-Meisterbetrieb • 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1A
Tel. (05161) 9860-0 • Fax (05161) 9860-50
E-Mail: Info@Plesse-Walsrode.de

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile - Wartung nach MAZDA-Vorgaben

Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke MAZDA unseren gewohnt guten Service! **Versprochen.**

Hohmann GmbH
Autohaus mit Autovermietung
Otto-Hahn-Str. 7 - 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61-60 08-0

Opel

Sehr gepflegter Opel Meriva zu verkaufen, Bj. 2013, scheckheftgepf., 21tkm gefahren, schwarz, ABS, Klimaanlage, eHF, 8-fach bereift, 100 PS, ZV, ISOFIX, CD, Bordcomputer, TEMPOMAT, Front- und Seitensairbag, Traktionskontrolle, 8950 € fest. ☎ 05161 / 71675

Skoda

Skoda Fabia 1,4, Kombi, TÜV neu, 75 PS, EZ 4/02, AHK, Klima, Servo, ABS, Preis 1950 €. ☎ 0176 / 78725875

Kfz-Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Suche Pkw für Bastler. Alles anbieten. ☎ 0162 / 2965312

Verkäufe

Monatliche Abschläge

Wärmekonten für Holzpellets & Heizöl

Jetzt mit 20 € Startguthaben!

Infos unter Telefon 05161 / 9893-0 oder auf www.centralheide.de

Raiffeisen Centralheide RCH

Verkaufe E-Bike-Fahrradträger **Menabo**, für 2 E-Bikes für AHK, max. 2 Bikes, max. 60 kg Gewicht, gekauft 2022, 1 x benutzt, guter Zust., FP 170 €.
☎ 0172-4686664

Gut erhaltener Westernsattel dazu neue Trense zu verk.
☎ 05161-945598

Motorhacke, Motor von Honda, v. 1995, NP 2000 DM, 350 € VB. ☎ 05167 / 205

Feuerholz zu verk., Lieferung mögl. ☎ 01520 / 9421764

Kosmetik-Wellnessliege „Ghareni MLW Square“, sehr guter Zust., NW, speicherbare Behandlungspositionen, Breite 85 cm, Länge 203 cm, Höhe 57 - 92 cm, belastbar bis 300 kg, Hebelkraft 250 kg, mit Behandlungsstuhl, VB 1000 €. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1652273

Damenfahrrad, Kreidler, Alu, City, 28“, Herrenfahrrad, Hartje Conway, 28“, je 80 €, Fahrradträger für Pkw, Altera, 80 kg, 150 €. ☎ 05161 / 941247



Runder Holztisch, dunkel, mit 2 Stühlen in Walsrode abzuholen., 45€ VB, ☎ 0175/9798190

Großer Flohmarkt am 29. Juli, Walsrode, Wernher-von-Braun-Str. 8, von 10 - 16 Uhr, alles von A-Z. ☎ 0170-4745619

Panaschierte Buchskegel
Panaschierter Buchskegel, Höhe ca. 150 cm, zum Selbstsausgraben, kostenlos abzugeben. ☎ 0160-90231961

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte* Toner | Notebooks | PCs

Ankäufe

Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Bücher, Wehrpass, Orden, Urkunden, Feldpost, etc. ☎ 04231 / 930162

Abholung von Altfahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen etc. Alles anbieten. Wir zahlen nach Zustand. **Ankauf aller Fahrzeuge.** Händler aus dem Heidekreis ☎ 0152-23483035

Kaufe Musikinstrumente, z. B. Akkordeon, Blas- u. Streichinstrumente. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alles an Silber u. Versilbertem sowie Zinn und Uhren jegl. Art. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Röhrenfernseher, auch defekt. ☎ 0152 / 34265159

Kaufe alte ausrangierte Brillenfassungen/Gestelle. ☎ 0152-34265159

*****Ankauf aller Art von Fahrzeugen, mit u. ohne TÜV, Unfall, etc.** ☎ 04207 / 688489 und ☎ 0174 / 1510717

Heidelbeerhof
Dieter Block
Groß Eilstorf 44 • 29664 Walsrode

Kommen Sie vorbei und genießen Sie die blaue Frucht!
P.S. Nicht vergessen! Am 6. August 2023 großes Hoffest mit der Musikgruppe Joy - ab 14 Uhr!
- Beginn des Hoffestes um 10 Uhr -
Mit öffentlichen Flohmarkt - Anmeldung bis zum 1. 8. 2023

Tel.: 0 51 66 / 42 3 • Mobil: 01 72 / 97 80 40 3

Mit freundlicher Unterstützung des Schützenvereins Groß Eilstorf

Landwirtschaft

Biete: Pressen von Heu und Stroh in Vierkant oder Rundballen bei Bedarf gerne auch geschnitten. Suche: Stroh frei Feld. Preis je t nach Absprache. ☎ 0172/1749405

Gartenbrunnen
Bohrbrunnen bis 20m
Hans Romanik
05166-5126
E-Mail: romanik-walsrode@t-online.de

Verschiedenes

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster.

Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,- € + Mwst. Wohnung komplett ab 40,- € + Mwst. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage.

Die Waschbären.
☎ 0 51 61/ 48 65 76

Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen -
besenreine Übergabe.
☎ 01 76/ 70 91 83 66

Nachfolger f. d. Verkauf v. Backwaren gesucht: i. R. Bergen, Munster, Soltau. Kompl. Equipment, Fuhrpark u. Stände vorh. Sehr guter Verdienst. Übernahme ab 1.9.23. Gegen Abstandsanzahlung. Zuschriften a. d. Verlag unter WAL 1652308

Wer spielt Klavier? Flötistin (63) sucht jemanden, der/die Klavier spielt und Lust zum regelmäßigen Musizieren hat. Z. B. Flötensonaten von Bach, Trios u. ä. Wohnen zwischen Walsrode und Verden. ☎ 0157-36130114

Fliesenleger
☎ 0160 / 97739654

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 / 3854906

★ Familienratgeber.de
Der Wegweiser für Menschen mit Behinderung



IVW-geprüfte Auflagenzahlen bedeuten für Werbekunden

- regelmäßige, neutrale Auflagenprüfung
- nachweislich verlässliche Angaben
- Vergleichbarkeit dank transparenter Leistungskennziffern
- eine professionelle Planungsgrundlage



Die Verwendung des IVW-Zeichens ist nur Mitgliedern gestattet.

www.ivw.de/logo-info

Anke Weber

Mein Landleben

Was haben Waschanlagen mit Kühen zu tun? Sind Hackschnitzel eigentlich vegan? Wie offenbart sich Romantik beim Rasenmähen? Bekommen Miethühner jede Woche neue Namen? Und ist das Landleben wirklich so idyllisch, wie manche Magazine es darstellen? Seit 2011 schreibt die Autorin Anke Weber Kolumnen über ihr Landleben. Mit liebevollem Blick und stillem Humor nimmt sie dabei Menschen, Tiere, Pflanzen und sich selbst unter die Lupe, wobei sie sich sowohl mit Spinnen, Schützenfesten und Treckermännern als auch mit Unisextoiletten, Waldbaden und der Unendlichkeit von Rhabarber beschäftigt. Die perfekte Inspiration, um täglich eine Herznuss im eigenen Leben zu entdecken.



Hardcover, 175 x 195 mm, ca. 120 Seiten

nur 15,00 €

Walsroder Zeitung

J. Gronemann GmbH & Co. KG • Lange Str. 14
29664 Walsrode • Tel. (0 51 61) 60 05-0 • www.wz-net.de

Stellenangebote

personal@ebeling-logistik.de



Azubi abgesprungen, jetzt suchen wir DICH!
 Starte spontan in unserer betriebseigenen LKW-Werkstatt als **Auszubildender (m/w/d) Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge**

Wir zeigen dir alles rund um Wartung und Reparatur unserer modernen LKW-Fahrzeugflotte.

Dabei bieten wir dir eine abwechslungsreiche und vielschichtige Ausbildung beim Logistikdienstleister und gute Übernahmechancen nach der Prüfung.

Du hast bereits technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, Verantwortungsbewusstsein und einen Realschulabschluss?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung per Mail an personal@ebeling-logistik.de

EBELING Logistik
 Georg Ebeling Spedition GmbH // An der Autobahn 9 // 30900 Wedemark
 Tel.: 05130 5800-0 // www.ebeling-logistik.de

ZUSTELLER gesucht (m/w/d)



JETZT BEWERBEN!



Für die Verteilung der Walsroder Zeitung in den frühen Morgenstunden.

karriere.wz-net.de/zusteller
 Tel. 0 51 61 / 60 05 - 48 · vertrieb@wz-net.de

Walsroder Zeitung

Suche für unseren Garten in Walsrode einen Gartenhelfer besonders zum Schneiden unserer Büsche und Hecken.
 ☎ 05161-6030641

Krankenpfleger/in, unterstützende Hilfe; morgens, für pflegebedürftige Person in Walsrode gesucht. ☎ 05161 / 73124

Su. Reinigungskraft 14-tägig in Oerbke. Stundenlohn 13 €. Der Tag kann flexibel abgesprochen werden. Bei Interesse bitte anrufen unter ☎ 01590-6363659

Stellengesuche

Sie sucht auf 520,00 € - Basis im Verkauf oder Botenfahrten, auch Urlaubsvertretung. Zuschr. an den Verlag unter WAL 1652226

Sauberes Wasser. Überlebenswichtig, aber nicht selbstverständlich.




Ihre Spende hilft!
 www.drk.de

IPW Sicherheitsdienst GmbH **VSU** **IPWS**

Zur Verstärkung des Bereichs Werkschutz suchen wir zum 1. 9. 2023 **einen Sicherheitsmitarbeiter (m/w/d)** für den Objekt- und Tordienst im Industriepark Walsrode. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in Vollzeit (mind. 174 Stunden pro Monat) im 12-Stunden-Schichtdienst. Sie arbeiten in einem freundlichen und hoch motivierten Team von 12 Mitarbeitern/-innen.

Zu Ihren Aufgaben zählen: Sicherheits-, Bewachungs- und Kontrollaufgaben im Tor- und Objektschutz; Streifendienst inner-/außerhalb des Industrieparks Walsrode; Besetzung des Sicherheitsleitstands; Erstellen von Werkausweisen; Schlüsselmanagement

Sie sind ausgebildet zur GSSK, FKSS oder verfügen über eine vergleichbare Qualifikation. Sie haben einen Führerschein für die Klasse B (Pkw), sprechen deutsch und verfügen über Schul-Englischkenntnisse. Sie arbeiten gerne mit PC, Tablet oder Smartphone. Sie haben Interesse an Erste-Hilfe-Leistungen.

Wir zahlen Ihnen den Tariflohn von derzeit 15,54 € zzgl. Zeitzuschläge für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
IPW Sicherheitsdienst GmbH
 Christoph Stratmann,
 Bahnhofstr. 15, 29699 Walsrode, OT-Bomlitz
 oder per E-Mail an bewerbung@ipw-sicherheit.de
 Sie können auch gerne telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen unter 0 51 61 / 94 96 20.

Zehm Vertrieb und Service GmbH
 Gebäudereinigungsunternehmen

sucht ab sofort zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d)

mit Führerschein Kl. B, eigenverantwortlichen Aufgaben, unbefr. Arbeitsvertrag und tariflicher Bezahlung (13,00 €/Std.) von Mo. - Fr., vormittags für 4 Std./tgl. in Walsrode, Dienstwagen wird gestellt

Rufen Sie jetzt an! Wir freuen uns auf Sie! ☎ 0162 23 93 897

Zeig EIN HERZ FÜR NUTZTiere
WWW.EINHERZFURNUTZTIERE.DE



DEUTSCHER TIERSCHUTZBUND E.V.

„SUPER GÜNSTIG GETANKT!“



Hol Dir die Ö-App: Mit den günstigsten Spritpreisen.

AZUBI
 ARBEIT · ZUKUNFT · BILDUNG.DE
Walsroder Zeitung

Nächster Projektstart am 1. 10. 2023.

Jetzt informieren und anmelden bis zum 15. 9. 2023 unter: 0 51 61 - 60 05 88 (Janna Möbus)

UNTERNEHMEN FÖRDERN IHREN NACHWUCHS

Besser kann man seine Azubis nicht fördern!

■ Auszubildende der Unternehmen im Heidekreis haben täglich die Möglichkeit die Walsroder Zeitung zu lesen. Dies sollte nicht nur Spaß machen, sondern schafft auch einen deutlichen Wissensvorsprung gegenüber anderen Gleichaltrigen.

■ Zeitung lesen verbessert neben der Allgemeinbildung nicht nur den sprachlichen Ausdruck und die Rechtschreibung, sondern fördert gleichzeitig auch das Interesse an politischen und wirtschaftlichen Zusammenhängen und die Medienkompetenz.

■ Wir finden, dass noch mehr Jugendliche diese Vorteile genießen sollten und haben nun das Projekt „AZu-Bi“ ins Leben gerufen. Geben Sie Ihren Auszubildenden mit unserem

12-Monats-Projektabo die Chance, sich besser auf dem Laufenden zu halten, sei es in der Frühstückspause oder nach dem Feierabend. Die Walsroder Zeitung wird Ihren Azubis als EPaper zur Verfügung gestellt.

■ Mit der Teilnahme an diesem Projekt werden auch Sie und Ihr Unternehmen positive Effekte verzeichnen – denn mehr Wissen bedeutet mehr Kompetenz im Berufsalltag.

Ihre Ansprechpartnerin

- Janna Möbus
- 0 51 61 - 60 05 88
- janna.moebus@wz-net.de
- www.wz-net.de



WIR SIND DABEI:

AHK ABFALLWIRTSCHAFT HEIDEKREIS
 KOMMUNALE ANSTALT DES LANDKREISES HEIDEKREIS

Raiffeisen Centralheide **RCH**

Kreissparkasse Walsrode



Stadt Walsrode

MEINE **WIBBERTMANN WILDUNG**

STEUERBERATER IN DER BERGSTRASSE

KANZLEI AM KLOSTER
 RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE · NOTARE

Ein Kind der Kurven im Sportdress

Abarth 500e bietet neben einem dynamischen Fahrverhalten auch den „puren Elektroantrieb“ bereits vom ersten Zentimeter an

STARNBERG. Ein gut sortierter Sechszylinder hätte keinen besseren Sound entwickeln können, wenn der Startknopf gedrückt ist. So, als wäre ein Rottweiler im Körper eines Zwergpinschers aktiv geworden, knurrt der Abarth 500e aus der Karosserie, die eigentlich keinen Ton von sich geben dürfte.

Bewegung zur Verfügung steht. „Wir wollen unserer Abarth-DNA treu bleiben, gerade auch beim reinen Elektroantrieb“, verkünden die Manager des Stellantis-Konzerns. Das hat vollends geklappt. Der angespannte Bizeps der Automobilindustrie schießt aus den Startlöchern, als gelte es, einem Steuerfahnder zu entkommen. Innerhalb von sieben Sekunden beschleunigt der Abarth 500e aus dem Stand auf hundert Stundenkilometer. Bei einem Gewicht mit Fahrer von 1410 Kilogramm und einer Grundfläche von knapp 6,3 Quadratmetern haben die 155 Pferdestärken leichtes Spiel.

Verarbeitung	★★★★★
Gepäckraum	★★★★
Verbrauch	★★★★★
Leistung	★★★★★
Ausstattung	★★★★★
Sitze	★★★★★
Bewertung	4.0

Des Rätsels Geheimnis sind derweil zwei Lautsprecher, die auf Wunsch der Pilotin oder des Piloten die beiden Soundboxen mit einem Geräusch füttern, das vom Gaspedal gesteuert wird. Gaspedal ist vielleicht auch der falsche Ausdruck, weil es sich um ein Dosierungsinstrument der Stromzufuhr handelt. Während der Fahrt haben Außenstehende neben der Unterhaltung das Warngeräusch eines heranahenden Autos in den Ohren, und die Passagiere genießen die Kulisse dezent im Innenraum. So ganz viel Platz ist im Innenraum natürlich nicht, denn es handelt sich schließlich um einen etwas vergrößerten Cinquecento.

Von der Masse ruhen übrigens 43 Prozent auf der Hinterachse, sodass es zu der sportlichen Rasanten kommt, die der Abarth 500e gem in Kurven zeigt. Das dynamische Fahrverhalten vermittelt den Menschen, von denen maximal vier in dem Fahrzeug sitzen dürfen, ein maximales Vergnügen. Beim Thema Platz stößt der kniffige Sportler schnell an seine Grenzen. So wird es niemandem gelingen, einen ausgewachsenen Mitteleuropäer freiwillig auf einen der beiden Fondsitze zu

platzen. Auch die Gepäckzuladung ist mit maximal 185 Litern bei voller Besetzung ausgeschöpft. In der Größenordnung wird ein Automobil vornehmlich von Singles oder bestenfalls von jungen Familien mit einem Kleinkind vollends geliebt. Da wird der sportliche Gedanke ausgiebig bedient, die Wendigkeit in der Stadt ist nahezu unübertroffen, und eine nicht unwesentliche Portion Sparsamkeit kann der Abarth 500e auch mit in die Liaison bringen.

Die Endgeschwindigkeit von 155 Stundenkilometer sollte angesichts des vornehmlichen Lebensraums des Abarth 500e ausreichend bemessen sein. Der tiefe Schwerpunkt von Karosserie und Antriebspaket bedient den Spaß an den schnellen Manövern zwi-



Mit elektrischer Dynamik tritt der Abarth 500e auf - ohne den Ruf der Legende zu schaden.

Foto: Sohnmann

Automobil-Check: Abarth 500e

Abarth 500e Limousine
Elektromotor mit Lithium-Ionen-Batterie - Leistung kW/PS: 113,7/155
1-Gang - Frontantrieb - Max. Drehmoment: 235 Nm
Höchstgeschwindigkeit: 155 km/h - Beschl. 0-100 km/h: 7,0 Sek.
Leergewicht: 1.410 kg - Zul. Gesamtgewicht: 1.720 kg
Maße mm: L. 3.673, B. 1.682, H. 1.518 - Wendekreis: 9,4 m
Gepäckraumvolumen: 185-550 Liter - Batteriekapazität: 37,8 kWh
Kraftstoff: Strom - Verbrauch (WA): 17,1 kWh/100 km
Ladezeit 85 kW/h DC: 35 min (0-80 %) - elektr. Reichweite (WLTP): 265 km
Grundpreis: 42.990 Euro

schon Pylonen oder den Straßenbegrenzungen. Aus den Sportsitzen mit ihren gut ausgearbeiteten Schalen möchte das Bedienungspersonal gar nicht wieder aussteigen. Nach maximal 265 Kilometern ist das allerdings unerlässlich. Dann

muss der Kraftzweig an das elektrische Netz. Wer eine Schnellladesäule mit mindestens 85 Kilowattstunden Abgabeleistung und AC-Stecker in der Nähe hat, ist mit dem Vorgang innerhalb von 35 Minuten fertig. Bei anderen Anschlüssen ist

mindestens ein weiterer Pausenkaffee einzuplanen.

Vornehmlich bietet sich an, den Abarth 500e in der heimischen Garage an der Wallbox zu speisen. Auch ein normaler Schuko-Stecker reicht für die Ladung aus, die dann maximal knapp über 15 Stunden dauern kann.

Soll das Elektrowiesel weniger auffällig, als es die dynamisch anmutende Karosserie unmissverständlich signalisiert auftreten, kann der Ton im Stand wieder ausgestellt werden. Dann vollzieht sich die uneingeschränkte Sportlichkeit als Leisetreter. Ein Tastendruck über die Cockpitanzeige reicht. Dort sind ohnehin noch viele weitere Funktionen und Hilfsprogramm gespeichert, die vornehmlich der Sicherheit dienlich sind.
Kurt Sohnmann



Jetzt mit mehr Reichweite und Leistungsstärke: der Citroen E-C4 X.

Foto: Citroen

Citroen e-C4 und e-C4 X mit mehr Leistung

Beide Modelle mit zusätzlicher elektrischer Antriebsvariante an Bord

WALSRODE. Citroen stärkt seine Transformation zur e-Marke mit der Einführung einer zusätzlichen elektrischen Antriebsvariante für den e-C4 und e-C4 X. Beide Kompaktklasse-Modelle erhalten für das Niveau Shine und die Sonderedition e-Series einen neuen, effizienteren und stärkeren E-Motor mit 156 PS sowie eine 54 kWh-Batterie für eine größere Reichweite von bis zu 420 km nach WLTP (Strom-

verbrauch kombiniert für e-C4 Elektromotor 156 in kWh/100 km nach WLTP: 15,0 - 14,7, CO2-Emission in g/km nach WLTP: 0; Stromverbrauch kombiniert für e-C4 X Elektromotor 156 in kWh/100 km nach WLTP: 14,9 - 14,6, CO2-Emission in g/km nach WLTP: 0). Die Preise für die neue Variante beginnen bei 40.540 Euro inkl. MwSt. (UPE in Deutschland für e-C4 Elektromotor 156 e-Series und

e-C4 X Elektromotor 156 e-Series).

„Der neue E-Antrieb steht im Mittelpunkt der Elektrifizierungsstrategie von Citroen. Wir möchten unseren Kunden den Umstieg auf Elektrofahrzeuge erleichtern - mit einer durchdachten Wahl der Batteriegröße, einer wettbewerbsfähigen Preispositionierung und einer großen Vielseitigkeit in der Nutzung“, sagt Roman Franke, Marketingchef.



Sondermodell des Nissan Qashqai

Mit der neuen Black Edition präsentiert Nissan seinen Erfolgs-Crossover Qashqai in einer besonders stilvollen Variante. Das Sondermodell ist ausschließlich in Verbindung mit dem innovativen e-Power Antrieb verfügbar, punktet mit einer umfangreichen

Technikausstattung und verleiht dem Crossover-Pionier noch mehr Präsenz. Die für 45.350 Euro erhältliche Black Edition ist in Deutschland auf 1000 Exemplare limitiert und ab sofort bestellbar.

Foto: Nissan

Kia Picanto im neuen Look

WALSRODE. Kia hat sein Einstiegsmodell Picanto überarbeitet: Der Kleinwagen präsentiert sich zum Modelljahr 2024 mit markantem neuen Front- und Heckdesign, ebenfalls neu gestalteter, betont sportlich auftretender Version GT-line, neuen Außen- und Innenfarben, serienmäßigem Navigationssystem samt dem Online-Dienst Kia Connect, neuer Over-the-Air-Funktionalität für bequeme Software-Updates, neuen Hightech-Assistenten vom Frontkollisionssensoren mit Abbiegefunktion bis zum aktiven Totwinkelassistenten (je

nach Ausstattung und Antriebsvariante) sowie einer verstärkten Karosserie.

Der Picanto gehört in mehreren Regionen der Welt zu den Kia-Bestsellern und ist auch bei europäischen A-Segment-Käufern sehr beliebt, weil er trotz der kompakten Außenmaße über ein großzügiges und komfortables Interieur verfügt und sein bis zu 1010 Liter fassender Stauraum zum Beispiel Platz für ein Klapprad oder einen E-Scooter bietet. Dadurch bietet er sich auch für Haushalte an, die einen vollwertigen Zweitwagen benötigen.



Der Kia Picanto tritt im neuen Erscheinungsbild auf.

Foto: Kia

SoVD fährt zur Kamelfarm

HIDDINGEN. Der -Ortsverein Dorfmark-Bad Fallingbostel des Sozialverbandes (SoVD) fährt am Freitag, 18. August, mit dem Bus nach Hiddingen zur Kamelfarm Marquard. Nach einer Führung geht es anschließend weiter nach Stellichte ins Dorfcafé zum Grillen. Der Komplettpreis

beträgt 34 Euro. Gäste sind willkommen. Abfahrtszeiten des Busses: Walsrode, Kirchplatz, 13.15 Uhr; Bad Fallingbostel, Aral-Tankstelle, 13.30 Uhr; Dorfmark, Classic-Tankstelle, 13.40 Uhr. Anmeldungen bis 12. August bei Hannelore zum Berge, ☎ 0172/9173732.

Anzeige

Wir bauen Ihre PV-Anlage in 4 Wochen!

Vom Balkonkraftwerk zum Solarpark

Eigene Handwerker, Meister, Ingenieure und Techniker

Freie Wahl der Komponenten

Baugarantie in 4 Wochen

JETZT TERMIN VEREINBAREN



LUX - Energie - Solar GBR
Ihr Solateur aus Bad Fallingbostel

05162/ 919 02 04
info@lux-energie-solar.de

Seniorenbeirat Schwarmstedt: Termine im August

SCHARMSTEDT. Die Veranstaltungen des Senioren- und Behindertenbeirates der Samtgemeinde Schwarmstedt finden von 15 bis 17 Uhr in der Hauptstraße 4 statt. Am 3. August gibt es einen

Vortrag von Lutz Pralle zum Thema Energiewende; am 14. August gemeinsames Singen; am 10. und 24. August findet das Computer-Café statt, am 17. und 31. August ein Spielenachmittag.

Anzeige

DACHDECKERMEISTER
Stefan Vogt

Ausführung sämtlicher Dachdecker- & Dachklempnerarbeiten

Tel. 0 51 65 / 5 61 97 91 • Mobil 0171 / 3 25 56 43
svogt813@gmail.com

Anzeige

GOURMET & GARDEN



Gut Wienhausen/Celle am Kloster Wienhausen
3. - 6. August

Das große Gartenfestival zum Kaufen und Genießen

Zahlreiche Aussteller aus ganz Europa präsentieren: Pflanzenraritäten, Landschaftsgärten, Wohn- und Gartenaccessoires, Gartenmöbel, Tischdekorationen, Landhausmode, französische Stoffe, Kunst, Schmuck und Gourmetspezialitäten.

Donnerstag bis Samstag: von 10 - 18 Uhr
Sonntag: von 11 - 18 Uhr



Veranstaltungsort: Gut Wienhausen, Mühlenstraße 8, 29342 Wienhausen

www.schloss-romantik.de

Hunde sind erlaubt!



Worship mit „crash barrier“ in Ahlden

Die Band „crash barrier“ lädt für Freitag, 4. August, zu einem besonderen Worship-Abend ein. Unter der Blutbuche im Gemeindehausgarten Ahlden erwartet die Besucherinnen und Besucher ein gemütlicher und musikalischer

Abend mit einer Mischung aus inspirierenden Songs, mitreißenden Klängen und Gelegenheiten zum Mitsingen. Beginn ist um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Die Veranstalter bitten darum, Decken und Campingstühle mitzubringen so-

wie Getränke und Lieblingsnacks einzupacken. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Saal des Gemeindehauses verlegt. Der Eintritt ist kostenlos. Es wird jedoch um Spenden für die Organisation

„World Horizon“ gebeten, die weltweit Menschen in Notlagen unterstützt. Luisa Stockmann, eine der Sängerinnen, wird in Kürze mit der Organisation unterwegs sein und selbst mit anpacken.

Foto: Mirko Honnens



Die Sieben Steinhäuser bei Ostenholz. Foto: Pfarramt Dühorn

Gottesdienst bei den Sieben Steinhäusern

OSTENHOLZ. Am heutigen Sonntag, 30. Juli, ab 10.45 Uhr lädt die Kirchengemeinde Dühorn-Ostenholz ein zum Gottesdienst an den Sieben Steinhäusern. Dieser Gottesdienst unter freiem Himmel an der besonderen Naturkulisse der steinzeitlichen Gräber auf dem Truppenübungsplatz

hat schon Tradition und lässt sich gut mit einem Sonntagsausflug mit dem Fahrrad oder Auto verbinden.

Die Predigt wird Pastor Bernd Piorunek halten. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Dühorner Posaunenchor unter der Leitung von Peter Schulze begleitet.

Dorfmark: Einblicke in Gärten und Ateliers

DORFMARK. Am Sonntag, 6. August, öffnen in Dorfmark Gärten und Ateliers von 11 bis 18 Uhr ihre Türen für Besucherinnen und Besucher. Das Mosaikhaus von Margrit und Dieter Schafrank, Hauptstraße 47, zeigt verschiedenfarbige Mosaikräume, überraschende Spiegelgestaltungen, Mandalas, Glasbilder und Skulpturen. Das Atelier bietet darüber hinaus Einblicke in die aufwendige Arbeit der Glaskunst. Der sommerliche Garten mit vielen verwünschten Nischen und Sitzplätzen und den leuchtenden Glasstelen des Glaskünstlers Dieter Schafrank lädt zum Verweilen ein.

Sofern am 6. August trockenes Wetter herrscht, öffnet Jürgen Sämman, Großer Hof 5, seinen Staudengarten. Dort werden dann

zahlreiche Stauden und Gräser in teils sonnigen, teils schattigeren Beeten zu sehen sein, die keinen Anspruch auf Perfektion erheben, sondern in Verbindung mit Sträuchern, Hecken und Kletterpflanzen eine wild-romantische Atmosphäre schaffen. Außerdem werden Keramikerarbeiten der verstorbenen Künstlerin Kordula

Staudengarten und Keramikerarbeiten

Nagel-Helmer zu sehen sein. Hunde müssen draußen bleiben, und der Garten ist auch nicht rollstuhlgeeignet. Ebenso öffnen zwei weitere Künstlerinnen ihre Gärten und Ateliers für Besucher: Gudrun Hebenbrock, Görlitzer Straße 35, und Alena Yadykina, Görlitzer Straße 1. Zu sehen sind zahlreiche Bilder in Öl, Acryl, Aquarell und Kreide. Der Eintritt ist frei.

Trauer in Gemeinschaft bewältigen

Start der geschlossenen Trauergruppe im August

HONERDINGEN. Die Bewältigung von Trauer ist eine komplexe Herausforderung, insbesondere wenn man einen geliebten Menschen verloren hat. Es ist daher wichtig, dass man sich die Zeit nimmt, die Trauer zuzulassen und ihr ausreichend Raum gibt. Gleichzeitig müssen Betroffene lernen, mit der Situation umzugehen und sich nach einer persönlichen Auszeit wieder den Aufgaben im Alltag zu widmen.

Oftmals können Freunde und Familie bei dieser Rückkehr unterstützen, doch manchmal ist die Trauer so überwältigend, dass alles aussichtslos erscheint. Menschen ziehen sich zurück, Freundschaften lösen sich auf, und plötzlich steht man mit seinen Gefühlen allein da und weiß nicht, wie man ohne den geliebten Menschen weitermachen soll. Wenn sich jemand in einer solchen Situation befindet und keine Perspektive mehr



Neues Angebot: Anna Körner-Gehlich, Antje Körner und Thomas Siemsglöß wollen im August mit einer Gruppe für Trauernde starten (kleines Bild). Foto: Scheele

sieht, besteht die Möglichkeit, Unterstützung zu erhalten. Die geschlossene Trauergruppe 2023 bietet einen Raum, in dem sich Menschen austauschen und gegenseitig unterstützen können.

Das erste Treffen findet am Mittwoch, 16. August,

ab 18 Uhr im Bestattungshaus Körner statt. Eine vorherige Anmeldung unter Telefon (05161) 910800 ist erforderlich. Einige Tage vor dem ersten Treffen findet ein Kennenlerngespräch mit den Trauerbegleitern statt, um bereits bekannte Gesichter für den

ersten Abend zu haben.

Die Trauergruppe wird von zwei ausgebildeten Trauerbegleitern geleitet und trifft sich acht Monate lang einmal pro Monat in den Räumlichkeiten des Bestattungshauses. Während dieser Zeit haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auszutauschen, sich zu erinnern und sich gegenseitig beim persönlichen Wachstum und der Rückkehr in ein selbstwirksames Leben zu unterstützen.

Die Gruppe bleibt geschlossen, um ein vertrauensvolles Umfeld zu schaffen, in dem sich jeder Teilnehmer frei und offen mit seinen Gefühlen auseinandersetzen kann. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen, unabhängig davon, wie lange der Trauerfall bereits zurückliegt. Gemeinsam mit Gleichgesinnten können die Teilnehmer diese Zeit nutzen, um sich gegenseitig zu stärken und Unterstützung zu finden.